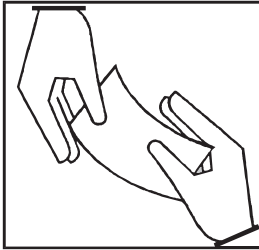


## **SOZIALLEISTUNGEN**

### **Leistungen an Asylbewerber**



**2003**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 8. April 2005  
Artikelnummer: 2130700037004

Fachliche Informationen zu diesem Produkt können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt,  
Zweigstelle Bonn, erfragen:  
Gruppe VIII B 3, Telefon: 0 18 88 / 6 44 89 53, Fax: 0 18 88 / 6 44 89 94 oder Postfach 17 03 77, 53029 Bonn,  
E-Mail: [sozialhilfe@destatis.de](mailto:sozialhilfe@destatis.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

# Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung, Gebietsstand, Zeichenerklärung, Abkürzungen

## Teil A Empfänger/-innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2003

Erläuterungen Teil A

### A1 Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2003

- A1.1 nach Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung, Geschlecht und Altersgruppe
- A1.2 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Geschlecht und Altersgruppe
- A1.3 nach der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung, Geschlecht und Altersgruppe
- A1.4 nach Art der Leistung, Geschlecht und einzelnen Staatsangehörigkeiten
- A1.5 nach Staatsangehörigkeit - Diagramm

### A2 Haushalte von Empfängern und Empfängerinnen von Regelleistungen am 31.12.2003

- A2.1 nach Altersgruppe des Haushaltsvorstandes, Art der Unterbringung und Haushaltstyp
- A2.2 nach Art des eingesetzten Einkommens und Vermögens, Art der Unterbringung und Haushaltstyp
- A2.3 nach der bisherigen Dauer der Leistungsgewährung, Art der Unterbringung und Haushaltstyp

### A3 Empfänger/-innen von besonderen Leistungen am 31.12.2003

- A3.1 nach Art und Form der Leistung, Geschlecht, Altersgruppe, Aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand
- A3.2 nach Art und Form der Leistung und einzelnen Staatsangehörigkeiten

### A4 Empfänger/-innen von Asylbewerberleistungen am 31.12.2003 nach Bundesländern

### A5 Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Geschlecht (Zeitreihe ab dem Berichtsjahr 1994)

### A6 Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Geschlecht (Zeitreihendiagramm ab dem Berichtsjahr 1994)

## Teil B Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2003

Erläuterungen Teil B

### B1 Ausgaben an Leistungsberechtigte und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Arten sowie nach Art des Trägers und Form der Unterbringung

### B2 Übersicht über die Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2003 nach Bundesländern

### B3 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Zeitreihe ab dem Berichtsjahr 1994)

### B4 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz außerhalb und innerhalb von Einrichtungen (Zeitreihendiagramm ab dem Berichtsjahr 1994)

### B5 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Hilfearten (Zeitreihendiagramm ab dem Berichtsjahr 1994)

## Vorbemerkung

Das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) ist am 1. November 1993 in Kraft getreten. Nach der seit dem 1. Juni 1997 geltenden Fassung des Gesetzes sind leistungsberechtigt nach dem AsylbLG Asylbewerber, Ausländer, die über einen Flughafen einreisen wollen und denen die Einreise nicht oder noch nicht gestattet worden ist, Kriegsflüchtlinge mit einer Aufenthaltsbefugnis nach den §§ 32 oder 32a des Ausländergesetzes sowie vollziehbar ausreisepflichtige Ausländer, auch wenn sie im Besitz einer Duldung sind. In der amtlichen Statistik werden die Angaben über die Empfänger dieser Leistungen sowie über die damit verbundenen Ausgaben und Einnahmen erstmals für das Berichtsjahr 1994 in der Asylbewerberleistungsstatistik erfasst. Diese Fachserie enthält die Ergebnisse der Asylbewerberleistungsstatistik für das Berichtsjahr 2003, und zwar in folgender Reihenfolge:

**Teil A** Empfänger/-innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

**Teil B** Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

### Hinweis:

Bis einschließlich 1993 erhielten Asylbewerber und sonstige nach dem AsylbLG Berechtigte bei Bedürftigkeit Sozialhilfe; damit erfolgte die Erfassung innerhalb der Sozialhilfestatistik.

### Gebietsstand

Deutschland: Angaben für die Bundesrepublik nach dem Gebietsstand  
seit dem 3. Oktober 1990

### Zeichenerklärung

- = nicht vorhanden

X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

AsylbLG = Asylbewerberleistungsgesetz

BSHG = Bundessozialhilfegesetz

R = Reihe

SGB = Sozialgesetzbuch

# Erläuterungen zu den Leistungsarten und der Art der Unterbringung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

## Leistungsarten

Die Leistungen nach dem AsylbLG umfassen die **Regelleistungen** und die **besonderen Leistungen**.

### Regelleistungen

Die Regelleistungen dienen der Deckung des täglichen Bedarfs der Leistungsberechtigten. Sie werden entweder in Form von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder in besonderen Fällen als laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG) gewährt:

#### **Grundleistungen**

Grundleistungen nach § 3 AsylbLG sollen den notwendigen Bedarf der Leistungsberechtigten an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern im notwendigen Umfang durch Sachleistungen decken. Unter besonderen Umständen können anstelle der Sachleistungen auch Wertgutscheine und Geldleistungen erbracht werden. Zusätzlich erhalten Leistungsempfänger einen monatlichen Geldbetrag (Taschengeld) für die persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens. Die so gewährte individuelle Hilfeleistung ist insgesamt geringer als die korrespondierenden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt.

#### **Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt**

In besonderen Fällen erhalten Leistungsberechtigte gemäß § 2 AsylbLG anstelle der vorgenannten Grundleistungen laufende Hilfe zum Lebensunterhalt analog zu den Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG).

### Besondere Leistungen

Die besonderen Leistungen werden in speziellen Bedarfssituationen gewährt und beinhalten die sogenannten anderen Leistungen (§§ 4 - 6 AsylbLG) und die Hilfe in besonderen Lebenslagen (§ 2 AsylbLG) :

#### **Andere Leistungen (§§ 4 - 6 AsylbLG)**

- **Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG):**

Hierzu zählen folgende Leistungen:

- ärztliche und zahnärztliche Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandmitteln;
- sonstige Leistungen, die zur Genesung, Besserung oder Linderung von Krankheiten oder Krankheitsfolgen erforderlich sind;
- Versorgung mit Zahnersatz, soweit dies im Einzelfall aus medizinischen Gründen unaufschiebbar ist;
- ärztliche und pflegerische Hilfe und Betreuung für werdende Mütter und Wöchnerinnen einschließlich Hebammenhilfe, Arznei-, Verband- und Heilmittel;
- Teilnahme an amtlich empfohlenen Schutzimpfungen und medizinisch gebotenen Vorsorgeuntersuchungen.

- **Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)**

Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten

- in Aufnahmeeinrichtungen und vergleichbaren Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtung;
- bei staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägern.

- **Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)**

Hierunter fallen die sonstigen Leistungen, die nur gewährt werden, wenn sie im Einzelfall

- zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich,
- zur Deckung der besonderen Bedürfnisse von Kindern geboten oder
- zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind.

## Hilfe in besonderen Lebenslagen (§ 2 AsylbLG)

Hilfe in besonderen Lebenslagen wird in besonderen Fällen gemäß §2 AsylbLG analog zum BSHG gewährt. Demnach ist Hilfe bei Krankheit, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft sowie Hilfe zur Pflege zu gewähren. Die übrigen Hilfen können bewilligt werden, sofern dies im Einzelfall gerechtfertigt ist.

- **Hilfe bei Krankheit (§ 37 Abs. 1 BSHG)**

Hierzu zählen folgende Leistungen:

- ärztliche und zahnärztliche Behandlung einschließlich der Versorgung mit Arznei-, Verbandmitteln und Zahnersatz;
- Krankenhausbehandlung sowie sonstige Leistungen, die zur Genesung, Besserung oder Linderung der Krankheitsfolgen erforderlich sind.

- **Hilfe bei Schwangerschaft und (§ 36b BSHG)**

Hierzu zählen folgende Leistungen:

- ärztliche Betreuung und Hilfe sowie Hebammenhilfe;
- Versorgung mit Arznei-, Verband- und Heilmitteln;
- Pflege in einer Anstalt oder einem Heim sowie häusliche Pflege;
- Entbindungsgeld.

- **Hilfe zur Pflege (§§ 68 ff. BSHG)**

Hierzu zählt die Heimpflege sowie die häusliche Pflege einschl. des geleisteten Pflegegeldes sowie der anderen Leistungen (Erstattung angemessener Aufwendungen der Pflegeperson, Gewährung von Beihilfen und Übernahme der Beiträge für eine Alterssicherung, Kosten für eine besondere Pflegekraft etc.).

- **Sonstige Hilfe in besonderen Lebenslagen**

<b>Art der Unterbringung</b>
------------------------------

Bei den Unterkünften, in denen die Leistungsempfänger nach dem AsylbLG untergebracht sind, unterscheidet man die drei nachfolgend beschriebenen Kategorien:

### Aufnahmeeinrichtung

Hierzu zählen die Aufnahmeeinrichtungen gem. § 44 Asylverfahrensgesetz.

### Gemeinschaftsunterkunft

Hierunter fallen die Einrichtungen im Sinne des § 53 Asylverfahrensgesetz.

### Dezentrale Unterbringung

Hierzu zählen alle Unterbringungsformen außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen gem. § 44 Asylverfahrensgesetz und Gemeinschaftsunterkünften im Sinne des § 53 Asylverfahrensgesetz, insbesondere Einzelwohnungen.

**A1.1 Empfänger/-innen von  
Regelleistungsempfänger/-innen nach Art der Unterbringung,  
Deutsch**

Lfd.Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Regelleistungsempfänger/-innen				Grundleistungs						
		insgesamt	davon nach Art der Unterbringung			zusammen				Aufnahmeeinrichtung		
			Aufnahme- ein- richtung	Gemein- schafts- unter- kunft	de- zentrale Unter- bringung	zusam- men 1)	und zwar nach Form der Leistung			zusam- men 1)	und zwar nach Form der Leistung	
							Sach- leistung	Wertgut- schein	Geld- leistung		Sach- leistung	Wertgut- schein
1	unter 3	8 229	797	2 919	4 513	7 722	3 706	1 797	5 513	761	427	83
2	3 - 7	11 566	1 111	3 659	6 796	9 217	4 568	1 987	6 694	992	543	103
3	7 - 11	11 346	1 139	3 263	6 944	8 870	4 302	1 979	6 542	1 008	559	99
4	11 - 15	10 823	1 026	3 015	6 782	8 319	3 974	1 832	6 214	865	504	87
5	15 - 18	9 583	1 150	3 473	4 960	8 003	4 282	1 894	5 215	1 050	697	215
6	18 - 21	13 224	1 433	6 403	5 388	11 941	6 867	3 145	6 980	1 340	904	294
7	21 - 25	16 510	1 857	8 728	5 925	15 221	9 499	4 147	8 269	1 787	1 357	398
8	25 - 30	20 854	2 297	11 541	7 016	19 320	12 399	5 258	10 185	2 219	1 611	498
9	30 - 40	32 603	3 043	15 916	13 644	28 463	17 012	7 178	16 547	2 835	1 913	494
10	40 - 50	15 676	1 504	6 118	8 054	12 824	7 104	3 084	8 219	1 334	842	207
11	50 - 60	4 428	376	1 534	2 518	3 396	1 716	741	2 395	312	181	31
12	60 - 65	954	85	339	530	730	383	136	538	69	43	6
13	65 u. älter	1 453	162	428	863	1 063	527	197	797	125	81	12
14	Zusammen	157 249	15 980	67 336	73 933	135 089	76 339	33 375	84 108	14 697	9 662	2 527
15	Durchschnitts- alter	24,8	24,5	25,9	23,9	24,8	25,4	24,9	24,2	24,4	24,9	25,2
Weib												
16	unter 3	7 599	658	2 656	4 285	7 139	3 455	1 666	5 106	637	349	66
17	3 - 7	10 663	1 005	3 365	6 293	8 413	4 193	1 894	6 117	881	510	106
18	7 - 11	10 636	1 027	3 101	6 508	8 305	4 009	1 829	6 141	890	503	77
19	11 - 15	9 871	960	2 776	6 135	7 664	3 608	1 743	5 788	805	422	77
20	15 - 18	6 439	655	1 782	4 002	5 055	2 409	1 145	3 756	564	316	55
21	18 - 21	5 795	607	1 984	3 204	4 824	2 201	1 102	3 405	544	281	61
22	21 - 25	7 321	796	2 900	3 625	6 317	3 326	1 497	4 160	739	469	121
23	25 - 30	10 567	1 134	4 188	5 245	9 055	5 025	2 102	5 908	1 070	695	166
24	30 - 40	20 103	2 038	7 250	10 815	16 344	8 721	3 503	11 172	1 796	1 109	195
25	40 - 50	10 504	1 010	3 385	6 109	8 216	4 208	1 907	5 750	857	482	111
26	50 - 60	3 931	356	1 307	2 268	3 036	1 507	670	2 220	289	169	37
27	60 - 65	1 312	118	437	757	1 014	514	189	756	98	58	6
28	65 u. älter	2 250	195	637	1 418	1 691	738	332	1 325	156	87	10
29	Zusammen	106 991	10 559	35 768	60 664	87 073	43 914	19 579	61 604	9 326	5 450	1 088
30	Durchschnitts- alter	24,2	24,3	24,6	24,0	23,9	24,2	23,6	23,7	24,0	24,3	24,3
Ins												
31	unter 3	15 828	1 455	5 575	8 798	14 861	7 161	3 463	10 619	1 398	776	149
32	3 - 7	22 229	2 116	7 024	13 089	17 630	8 761	3 881	12 811	1 873	1 053	209
33	7 - 11	21 982	2 166	6 364	13 452	17 175	8 311	3 808	12 683	1 898	1 062	176
34	11 - 15	20 694	1 986	5 791	12 917	15 983	7 582	3 575	12 002	1 670	926	164
35	15 - 18	16 022	1 805	5 255	8 962	13 058	6 691	3 039	8 971	1 614	1 013	270
36	18 - 21	19 019	2 040	8 387	8 592	16 765	9 068	4 247	10 385	1 884	1 185	355
37	21 - 25	23 831	2 653	11 628	9 550	21 538	12 825	5 644	12 429	2 526	1 826	519
38	25 - 30	31 421	3 431	15 729	12 261	28 375	17 424	7 360	16 093	3 289	2 306	664
39	30 - 40	52 706	5 081	23 166	24 459	44 807	25 733	10 681	27 719	4 631	3 022	689
40	40 - 50	26 180	2 514	9 503	14 163	21 040	11 312	4 991	13 969	2 191	1 324	318
41	50 - 60	8 359	732	2 841	4 786	6 432	3 223	1 411	4 615	601	350	68
42	60 - 65	2 266	203	776	1 287	1 744	897	325	1 294	167	101	12
43	65 u. älter	3 703	357	1 065	2 281	2 754	1 265	529	2 122	281	168	22
44	Insgesamt	264 240	26 539	103 104	134 597	222 162	120 253	52 954	145 712	24 023	15 112	3 615
45	Durchschnitts- alter	24,6	24,4	25,5	24,0	24,4	24,9	24,4	24,0	24,2	24,7	25,0

1) Ohne Mehrfachzählungen.

## Regelleistungen am 31.12.2003

Art und Form der Leistung, Geschlecht und Altersgruppe  
land

Davon											Lfd.Nr.	
empfänger/-innen							Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt					
davon nach Art der Unterbringung							zusammen	davon nach Art der Unterbringung				
Gemeinschaftsunterkunft			dezentrale Unterbringung					Aufnahme- einrichtung	Gemein- schafts- unterkunft	dezentrale Unter- bringung		
zusam- men 1)	und zwar nach Form der Leistung		zusam- men 1)	und zwar nach Form der Leistung								
	Sach- leistung	Wertgut- schein		Sach- leistung	Wertgut- schein	Geld- leistung						
lich												
	2 791	1 614	586	4 170	1 665	1 128	3 351	507	36	128	343	1
	3 135	1 912	589	5 090	2 113	1 295	4 186	2 349	119	524	1 706	2
	2 740	1 659	508	5 122	2 084	1 372	4 203	2 476	131	523	1 822	3
	2 506	1 478	478	4 948	1 992	1 267	4 113	2 504	161	509	1 834	4
	3 148	2 030	712	3 805	1 555	967	3 151	1 580	100	325	1 155	5
	6 121	4 124	1 659	4 480	1 839	1 192	3 696	1 283	93	282	908	6
	8 339	5 989	2 416	5 095	2 153	1 333	4 262	1 289	70	389	830	7
	10 940	8 006	3 050	6 161	2 782	1 710	5 103	1 534	78	601	855	8
	14 566	10 353	3 765	11 062	4 746	2 919	9 128	4 140	208	1 350	2 582	9
	5 390	3 665	1 338	6 100	2 597	1 539	5 010	2 852	170	728	1 954	10
	1 288	800	280	1 796	735	430	1 500	1 032	64	246	722	11
	282	165	52	379	175	78	326	224	16	57	151	12
	342	190	51	596	256	134	490	390	37	86	267	13
	61 588	41 985	15 484	58 804	24 692	15 364	48 519	22 160	1 283	5 748	15 129	14
	25,9	26,3	26,4	23,7	24,1	23,5	23,8	25,3	25,8	26,5	24,7	15
lich												
	2 557	1 519	548	3 945	1 587	1 052	3 154	460	21	99	340	16
	2 818	1 723	527	4 714	1 960	1 261	3 847	2 250	124	547	1 579	17
	2 604	1 541	528	4 811	1 965	1 224	3 982	2 331	137	497	1 697	18
	2 329	1 360	476	4 530	1 826	1 190	3 754	2 207	155	447	1 605	19
	1 522	868	321	2 969	1 225	769	2 444	1 384	91	260	1 033	20
	1 783	986	410	2 497	934	631	2 059	971	63	201	707	21
	2 675	1 645	617	2 903	1 212	759	2 375	1 004	57	225	722	22
	3 823	2 536	864	4 162	1 794	1 072	3 407	1 512	64	365	1 083	23
	6 348	4 147	1 348	8 200	3 465	1 960	6 777	3 759	242	902	2 615	24
	2 940	1 849	678	4 419	1 877	1 118	3 660	2 288	153	445	1 690	25
	1 095	654	228	1 652	684	405	1 384	895	67	212	616	26
	374	221	66	542	235	117	450	298	20	63	215	27
	516	259	86	1 019	392	236	846	559	39	121	399	28
	31 384	19 308	6 697	46 363	19 156	11 794	38 139	19 918	1 233	4 384	14 301	29
	24,4	24,7	24,6	23,5	23,6	22,9	23,6	25,6	26,5	25,5	25,5	30
gesamt												
	5 348	3 133	1 134	8 115	3 252	2 180	6 505	967	57	227	683	31
	5 953	3 635	1 116	9 804	4 073	2 556	8 033	4 599	243	1 071	3 285	32
	5 344	3 200	1 036	9 933	4 049	2 596	8 185	4 807	268	1 020	3 519	33
	4 835	2 838	954	9 478	3 818	2 457	7 867	4 711	316	956	3 439	34
	4 670	2 898	1 033	6 774	2 780	1 736	5 595	2 964	191	585	2 188	35
	7 904	5 110	2 069	6 977	2 773	1 823	5 755	2 254	156	483	1 615	36
	11 014	7 634	3 033	7 998	3 365	2 092	6 637	2 293	127	614	1 552	37
	14 763	10 542	3 914	10 323	4 576	2 782	8 510	3 046	142	966	1 938	38
	20 914	14 500	5 113	19 262	8 211	4 879	15 905	7 899	450	2 252	5 197	39
	8 330	5 514	2 016	10 519	4 474	2 657	8 670	5 140	323	1 173	3 644	40
	2 383	1 454	508	3 448	1 419	835	2 884	1 927	131	458	1 338	41
	656	386	118	921	410	195	776	522	36	120	366	42
	858	449	137	1 615	648	370	1 336	949	76	207	666	43
	92 972	61 293	22 181	105 167	43 848	27 158	86 658	42 078	2 516	10 132	29 430	44
	25,4	25,8	25,8	23,6	23,9	23,2	23,7	25,4	26,2	26,1	25,1	45

**A1.2Empfänger/-innen und Empfänger von  
Regelleistungsempfänger/-innen nach Stellung zum Haushaltsvorstand,  
Deutsch**

Lfd.Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Stellung zum Haushaltsvorstand						
			Haushalts- vorstand	Ehe- gatte(in)	Kind	sonstige Person	Aufenthalts- gestattung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	
Männ									
1	unter 3	8 229	-	-	7 513	716	2 772	419	
2	3 - 7	11 566	-	-	11 125	441	3 463	777	
3	7 - 11	11 346	-	-	11 005	341	3 159	790	
4	11 - 15	10 823	-	7	10 434	382	2 958	804	
5	15 - 18	9 583	13	9	6 165	3 396	4 164	660	
6	18 - 21	13 224	11 426	24	1 489	285	7 323	1 019	
7	21 - 25	16 510	15 835	101	403	171	10 207	1 348	
8	25 - 30	20 854	20 328	260	108	158	13 223	1 705	
9	30 - 40	32 603	31 477	852	38	236	18 356	3 028	
10	40 - 50	15 676	14 836	679	12	149	7 741	1 737	
11	50 - 60	4 428	4 114	256	3	55	2 101	505	
12	60 - 65	954	880	51	-	23	426	104	
13	65 und älter	1 453	1 292	82	-	79	696	143	
14	Zusammen	157 249	100 201	2 321	48 295	6 432	76 589	13 039	
15	Durchschnittsalter	24,8	32,5	40,2	9,2	16,8	26,9	27,4	
Weib									
16	unter 3	7 599	-	-	7 032	567	2 549	402	
17	3 - 7	10 663	-	1	10 226	436	3 127	652	
18	7 - 11	10 636	-	-	10 363	273	2 828	800	
19	11 - 15	9 871	-	4	9 524	343	2 677	749	
20	15 - 18	6 439	30	65	5 481	863	2 018	501	
21	18 - 21	5 795	3 549	533	1 284	429	2 528	486	
22	21 - 25	7 321	4 286	2 167	382	486	3 678	602	
23	25 - 30	10 567	5 160	4 769	123	515	5 434	837	
24	30 - 40	20 103	8 461	10 970	56	616	8 947	1 755	
25	40 - 50	10 504	4 584	5 683	15	222	4 269	1 050	
26	50 - 60	3 931	2 116	1 720	6	89	1 683	350	
27	60 - 65	1 312	842	431	-	39	575	123	
28	65 und älter	2 250	1 752	398	-	100	1 032	186	
29	Zusammen	106 991	30 780	26 741	44 492	4 978	41 345	8 493	
30	Durchschnittsalter	24,2	35,8	36,4	9,2	20,8	26,5	26,3	
Ins									
31	unter 3	15 828	-	-	14 545	1 283	5 321	821	
32	3 - 7	22 229	-	1	21 351	877	6 590	1 429	
33	7 - 11	21 982	-	-	21 368	614	5 987	1 590	
34	11 - 15	20 694	-	11	19 958	725	5 635	1 553	
35	15 - 18	16 022	43	74	11 646	4 259	6 182	1 161	
36	18 - 21	19 019	14 975	557	2 773	714	9 851	1 505	
37	21 - 25	23 831	20 121	2 268	785	657	13 885	1 950	
38	25 - 30	31 421	25 488	5 029	231	673	18 657	2 542	
39	30 - 40	52 706	39 938	11 822	94	852	27 303	4 783	
40	40 - 50	26 180	19 420	6 362	27	371	12 010	2 787	
41	50 - 60	8 359	6 230	1 976	9	144	3 784	855	
42	60 - 65	2 266	1 722	482	-	62	1 001	227	
43	65 und älter	3 703	3 044	480	-	179	1 728	329	
44	Insgesamt	264 240	130 981	29 062	92 787	11 410	117 934	21 532	
45	Durchschnittsalter	24,6	33,3	36,7	9,2	18,5	26,8	27,0	



**Regelleistungen am 31.12.2003**  
**aufenthaltsrechtlichem Status, Erwerbsstatus, Geschlecht und Altersgruppe**  
**land**

Und zwar nach							Lfd.Nr.
aufenthaltsrechtlichem Status				Erwerbsstatus			
Familien- angehörige(r)	geduldete(r) Ausländer(in)	Einreise über einen Flughafen	Aufenthalts- befugnis wg. Krieg im Heimatland	vollzeit- erwerbstätig	teilzeit- erwerbstätig	nicht erwerbstätig	

lich

2 941	1 975	107	15	-	-	8 229	1
4 350	2 785	146	45	-	-	11 566	2
4 312	2 880	150	55	-	-	11 346	3
4 099	2 765	133	64	16	2	10 805	4
2 367	2 249	97	46	77	62	9 444	5
600	4 105	138	39	260	424	12 540	6
163	4 616	147	29	305	602	15 603	7
86	5 622	195	23	463	894	19 497	8
206	10 576	361	76	1 178	1 832	29 593	9
168	5 754	192	84	682	991	14 003	10
66	1 675	57	24	127	182	4 119	11
14	388	17	5	11	10	933	12
19	555	27	13	-	-	1 453	13
19 391	45 945	1 767	518	3 119	4 999	149 131	14
10,1	26,9	25,0	25,9	33,8	33,2	24,4	15

lich

2 699	1 826	100	23	-	-	7 599	16
4 143	2 530	164	47	-	-	10 663	17
4 093	2 757	122	36	-	-	10 636	18
3 673	2 587	115	70	17	2	9 852	19
2 157	1 645	83	35	58	23	6 358	20
615	2 017	116	33	76	110	5 609	21
596	2 297	127	21	96	145	7 080	22
1 185	2 932	151	28	148	181	10 238	23
2 858	6 170	275	98	345	581	19 177	24
1 534	3 438	139	74	171	375	9 958	25
441	1 376	51	30	34	85	3 812	26
119	463	21	11	7	7	1 298	27
86	884	40	22	-	-	2 250	28
24 199	30 922	1 504	528	952	1 509	104 530	29
16,8	26,2	24,5	27,7	32,4	35,1	24,0	30

gesamt

5 640	3 801	207	38	-	-	15 828	31
8 493	5 315	310	92	-	-	22 229	32
8 405	5 637	272	91	-	-	21 982	33
7 772	5 352	248	134	33	4	20 657	34
4 524	3 894	180	81	135	85	15 802	35
1 215	6 122	254	72	336	534	18 149	36
759	6 913	274	50	401	747	22 683	37
1 271	8 554	346	51	611	1 075	29 735	38
3 064	16 746	636	174	1 523	2 413	48 770	39
1 702	9 192	331	158	853	1 366	23 961	40
507	3 051	108	54	161	267	7 931	41
133	851	38	16	18	17	2 231	42
105	1 439	67	35	-	-	3 703	43
43 590	76 867	3 271	1 046	4 071	6 508	253 661	44
13,8	26,6	24,8	26,8	33,5	33,6	24,2	45

**A 1.3 Empfänger/-innen von  
Regelleistungsempfänger/-innen nach der bisherigen Dauer  
Deutsch**

Lfd.Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon mit einer bisherigen Dauer der								
			unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8	8 - 9
Männ											
1	unter 3	8 229	385	391	359	276	286	262	238	209	221
2	3 - 7	11 566	425	410	421	302	288	237	264	198	286
3	7 - 11	11 346	372	393	381	251	280	228	209	177	279
4	11 - 15	10 823	376	342	371	221	261	218	204	155	249
5	15 - 18	9 583	596	484	486	301	311	280	266	238	329
6	18 - 21	13 224	802	646	594	446	451	441	409	376	511
7	21 - 25	16 510	1 011	882	834	607	496	525	453	480	558
8	25 - 30	20 854	1 234	1 070	987	698	695	618	599	622	695
9	30 - 40	32 603	1 588	1 394	1 370	961	896	861	755	751	926
10	40 - 50	15 676	633	560	561	362	380	347	323	283	382
11	50 - 60	4 428	153	119	156	71	80	90	82	66	106
12	60 - 65	954	36	26	25	13	14	14	19	7	25
13	65 und älter	1 453	43	40	46	20	25	17	21	25	33
14	Zusammen	157 249	7 654	6 757	6 591	4 529	4 463	4 138	3 842	3 587	4 600
15	Durchschnittsalter	24,8	24,8	24,3	24,6	24,1	24,0	24,3	24,1	24,6	24,6
Weib											
16	unter 3	7 599	401	333	371	262	316	251	201	187	240
17	3 - 7	10 663	401	395	375	269	301	240	196	205	244
18	7 - 11	10 636	322	336	363	255	279	223	196	156	243
19	11 - 15	9 871	311	322	349	204	241	187	164	151	228
20	15 - 18	6 439	266	233	234	150	169	137	132	118	170
21	18 - 21	5 795	338	317	311	210	226	191	158	153	185
22	21 - 25	7 321	448	384	372	209	216	197	197	169	219
23	25 - 30	10 567	552	538	479	326	327	342	273	265	249
24	30 - 40	20 103	896	733	800	526	575	475	415	350	518
25	40 - 50	10 504	410	374	362	210	258	207	194	173	266
26	50 - 60	3 931	127	142	120	79	78	70	71	54	98
27	60 - 65	1 312	33	40	48	21	23	22	26	17	27
28	65 und älter	2 250	80	45	82	39	47	35	44	25	47
29	Zusammen	106 991	4 585	4 192	4 266	2 760	3 056	2 577	2 267	2 023	2 734
30	Durchschnittsalter	24,2	23,9	23,5	23,6	22,7	22,6	22,9	23,8	22,9	23,8
Ins											
31	unter 3	15 828	786	724	730	538	602	513	439	396	461
32	3 - 7	22 229	826	805	796	571	589	477	460	403	530
33	7 - 11	21 982	694	729	744	506	559	451	405	333	522
34	11 - 15	20 694	687	664	720	425	502	405	368	306	477
35	15 - 18	16 022	862	717	720	451	480	417	398	356	499
36	18 - 21	19 019	1 140	963	905	656	677	632	567	529	696
37	21 - 25	23 831	1 459	1 266	1 206	816	712	722	650	649	777
38	25 - 30	31 421	1 786	1 608	1 466	1 024	1 022	960	872	887	944
39	30 - 40	52 706	2 484	2 127	2 170	1 487	1 471	1 336	1 170	1 101	1 444
40	40 - 50	26 180	1 043	934	923	572	638	554	517	456	648
41	50 - 60	8 359	280	261	276	150	158	160	153	120	204
42	60 - 65	2 266	69	66	73	34	37	36	45	24	52
43	65 und älter	3 703	123	85	128	59	72	52	65	50	80
44	Insgesamt	264 240	12 239	10 949	10 857	7 289	7 519	6 715	6 109	5 610	7 334
45	Durchschnittsalter	24,6	24,5	24,0	24,2	23,5	23,4	23,8	24,0	24,0	24,3

**Regelleistungen am 31.12.2003**  
**der Leistungsgewährung, Geschlecht und Altersgruppe**  
**land**

Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche bisherige Dauer der Leistungs- gewährung	Lfd.Nr.
9 - 10	10 - 11	11 - 12	12 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 24	24 - 30	30 - 36	36 und mehr		
lich											
195	211	212	630	508	405	356	705	536	1 844	23,3	1
202	237	257	741	576	471	449	938	768	4 096	29,8	2
202	200	234	659	610	431	439	932	786	4 283	32,7	3
190	178	207	619	524	387	440	795	727	4 359	34,3	4
248	232	255	557	521	374	338	573	469	2 725	26,7	5
387	416	439	1 058	821	704	814	1 304	805	1 800	19,3	6
457	485	443	1 304	970	828	814	1 288	896	3 179	20,8	7
535	661	620	1 651	1 394	1 075	1 010	1 819	1 191	3 680	20,7	8
769	841	844	2 381	1 978	1 652	1 619	2 696	2 024	8 297	25,4	9
306	306	366	961	791	695	712	1 216	1 054	5 438	31,5	10
70	96	86	223	232	176	188	325	309	1 800	34,5	11
14	25	22	63	39	24	43	66	67	412	35,0	12
21	31	22	69	52	42	64	100	99	683	36,4	13
3 596	3 919	4 007	10 916	9 016	7 264	7 286	12 757	9 731	42 596	26,2	14
24,6	25,1	24,8	24,7	24,7	25,1	25,4	24,7	25,0	25,3	X	15
lich											
199	199	179	520	417	360	326	657	523	1 657	22,9	16
200	224	216	727	567	429	425	794	713	3 742	29,5	17
195	178	230	609	530	417	412	848	747	4 097	33,3	18
143	165	200	533	487	362	390	792	676	3 966	34,8	19
125	135	151	369	309	212	261	453	420	2 395	32,8	20
172	160	178	439	333	264	280	481	305	1 094	21,9	21
190	192	186	525	431	328	324	564	401	1 769	22,9	22
239	277	259	821	613	460	493	844	632	2 578	23,7	23
414	397	481	1 404	1 079	858	845	1 637	1 240	6 460	29,1	24
208	206	229	592	573	431	412	805	668	3 926	32,7	25
59	80	83	206	175	151	180	301	261	1 596	33,8	26
21	30	28	80	61	37	50	105	100	543	34,6	27
27	43	36	97	106	90	99	122	149	1 037	36,3	28
2 192	2 286	2 456	6 922	5 681	4 399	4 497	8 403	6 835	34 860	29,2	29
23,3	23,9	24,0	23,8	24,0	24,0	24,4	23,8	23,9	25,2	X	30
gesamt											
394	410	391	1 150	925	765	682	1 362	1 059	3 501	23,1	31
402	461	473	1 468	1 143	900	874	1 732	1 481	7 838	29,6	32
397	378	464	1 268	1 140	848	851	1 780	1 533	8 380	33,0	33
333	343	407	1 152	1 011	749	830	1 587	1 403	8 325	34,5	34
373	367	406	926	830	586	599	1 026	889	5 120	29,1	35
559	576	617	1 497	1 154	968	1 094	1 785	1 110	2 894	20,1	36
647	677	629	1 829	1 401	1 156	1 138	1 852	1 297	4 948	21,4	37
774	938	879	2 472	2 007	1 535	1 503	2 663	1 823	6 258	21,7	38
1 183	1 238	1 325	3 785	3 057	2 510	2 464	4 333	3 264	14 757	26,8	39
514	512	595	1 553	1 364	1 126	1 124	2 021	1 722	9 364	32,0	40
129	176	169	429	407	327	368	626	570	3 396	34,1	41
35	55	50	143	100	61	93	171	167	955	34,8	42
48	74	58	166	158	132	163	222	248	1 720	36,4	43
5 788	6 205	6 463	17 838	14 697	11 663	11 783	21 160	16 566	77 456	27,4	44
24,1	24,6	24,5	24,3	24,5	24,7	25,1	24,4	24,6	25,5	X	45

**A 1.4 Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2003**  
**Regelleistungsempfänger/-innen nach Art der Leistung, Geschlecht und Staatsangehörigkeit**  
**Deutschland**

Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen			Davon					
				Grundleistungsempfänger/-innen			Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Europa</b>									
Albanien	1 077	598	479	900	509	391	177	89	88
Andorra	21	11	10	21	11	10	-	-	-
Belgien	7	4	3	7	4	3	-	-	-
Bosnien und Herzegowina	7 236	3 572	3 664	4 217	2 159	2 058	3 019	1 413	1 606
Bulgarien	459	227	232	453	224	229	6	3	3
Dänemark und Färöer	3	1	2	3	1	2	-	-	-
Estland	34	17	17	33	16	17	1	1	-
Finnland	5	2	3	3	1	2	2	1	1
Frankreich, einschl. Korsika	12	10	2	12	10	2	-	-	-
Griechenland	22	11	11	17	9	8	5	2	3
Großbritannien und Nordirland	16	12	4	10	8	2	6	4	2
Irland	4	2	2	2	1	1	2	1	1
Island	29	15	14	23	13	10	6	2	4
Italien	30	15	15	23	10	13	7	5	2
Jugoslawien 1)	76 261	38 649	37 612	59 886	30 539	29 347	16 375	8 110	8 265
Kroatien	349	170	179	256	131	125	93	39	54
Lettland	58	29	29	58	29	29	-	-	-
Liechtenstein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Litauen	104	56	48	92	49	43	12	7	5
Luxemburg	7	3	4	7	3	4	-	-	-
Mazedonien	1 077	614	463	986	571	415	91	43	48
Malta	8	3	5	5	3	2	3	-	3
Moldau	190	128	62	189	127	62	1	1	-
Monaco	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	3	-	3	3	-	-	-	-
Norwegen, einschl. Bäreninsel und Spitzbergen, auch Svalbard	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	4	2	2	4	2	2	-	-	-
Polen	267	113	154	244	97	147	23	16	7
Portugal	9	7	2	9	7	2	-	-	-
Rumänien	309	139	170	290	132	158	19	7	12
Russische Föderation	9 927	5 290	4 637	9 257	4 951	4 306	670	339	331
San Marino	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweiz	31	15	16	30	14	16	1	1	-
Slowakei	200	98	102	196	97	99	4	1	3
Slowenien	34	19	15	33	18	15	1	1	-
Spanien	10	7	3	8	6	2	2	1	1
Tschechische Republik	63	38	25	56	33	23	7	5	2
Tschechoslowakei	40	24	16	39	24	15	1	-	1
Türkei	23 826	14 851	8 975	19 438	12 398	7 040	4 388	2 453	1 935
Ukraine	802	424	378	708	380	328	94	44	50
Ungarn	48	23	25	46	22	24	2	1	1
Vatikanstadt	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Weißrußland	678	467	211	639	443	196	39	24	15
Zypern	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Britisch abhängige Gebiete in Europa	4	3	1	-	-	-	4	3	1
Übriges Europa	89	47	42	78	43	35	11	4	7
<b>Afrika</b>									
Ägypten	635	487	148	614	472	142	21	15	6
Äquatorialguinea	51	32	19	40	25	15	11	7	4
Äthiopien	1 928	1 051	877	1 683	930	753	245	121	124
Algerien	3 149	2 701	448	2 982	2 602	380	167	99	68
Angola	1 617	902	715	1 369	760	609	248	142	106
Benin	229	195	34	227	194	33	2	1	1
Botsuana	6	4	2	6	4	2	-	-	-
Burkina Faso	745	693	52	724	680	44	21	13	8
Burundi	238	200	38	231	197	34	7	3	4
Cote d'Ivoire	626	499	127	621	494	127	5	5	-
Dschibuti	8	3	5	8	3	5	-	-	-
Eritrea	1 462	663	799	1 304	604	700	158	59	99
Gabun	26	19	7	25	19	6	1	-	1
Gambia	101	74	27	95	70	25	6	4	2
Ghana	747	324	423	724	313	411	23	11	12
Guinea	822	689	133	790	671	119	32	18	14
Guinea-Bissau	112	95	17	110	93	17	2	2	-
Kamerun	2 356	1 693	663	2 241	1 607	634	115	86	29
Kap Verde	5	4	1	4	3	1	1	1	-
Kenia	191	84	107	152	69	83	39	15	24
Komoren	5	4	1	4	3	1	1	1	-
Kongo	1 563	802	761	1 358	697	661	205	105	100
Kongo, Dem. Rep	1 961	1 031	930	1 429	746	683	532	285	247

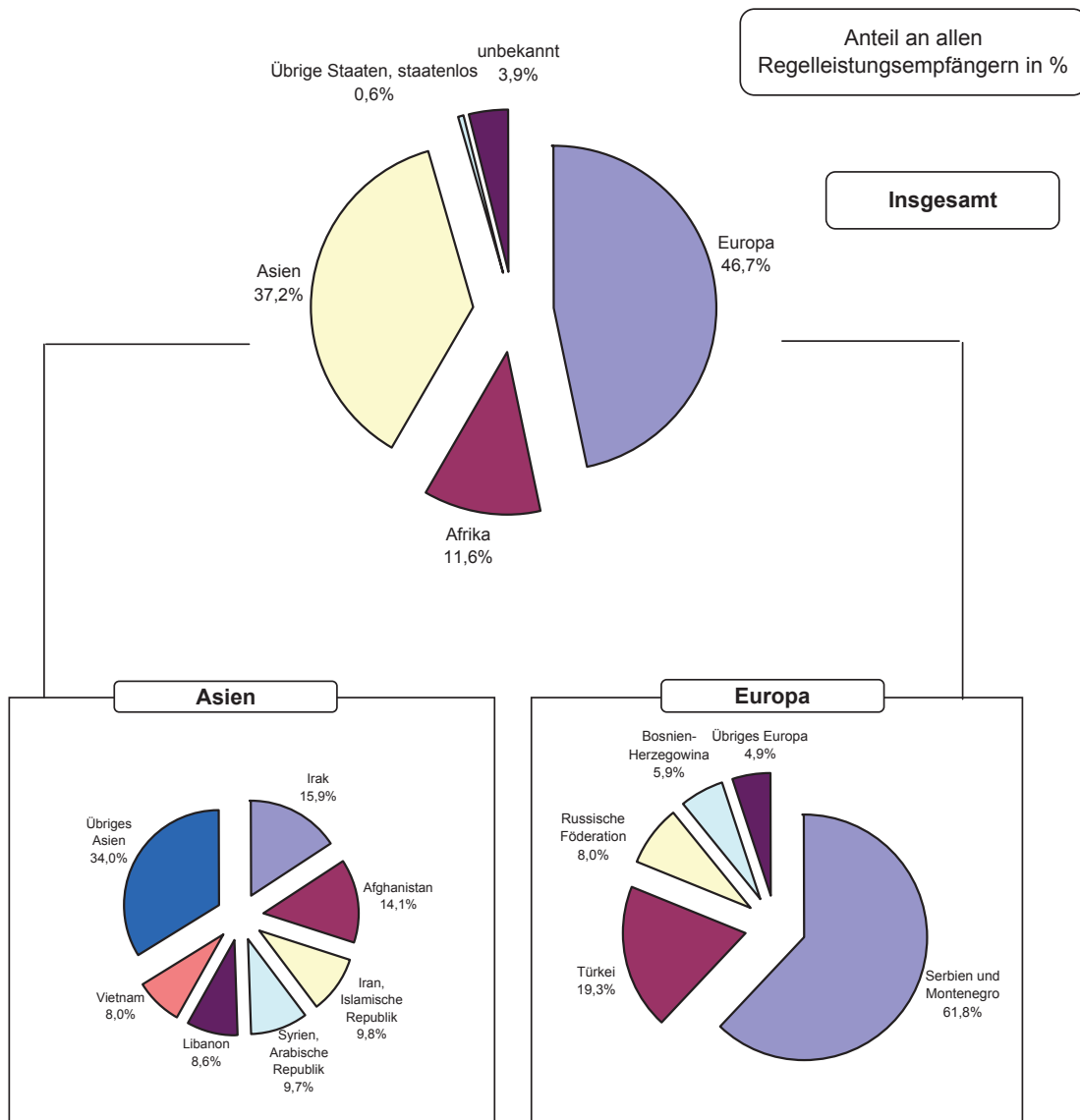
**A 1.4 Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2003**  
**Regelleistungsempfänger/-innen nach Art der Leistung, Geschlecht und Staatsangehörigkeit**  
**Deutschland**

Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen			Davon					
				Grundleistungsempfänger/-innen			Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>noch Afrika</b>									
Lesotho	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Liberia	1 044	884	160	1 014	860	154	30	24	6
Libysch-Arabische Dschamahirija	308	258	50	270	228	42	38	30	8
Madagaskar	5	4	1	4	3	1	1	1	-
Malawi	3	3	-	3	3	-	-	-	-
Mali	178	151	27	171	145	26	7	6	1
Marokko	391	289	102	375	276	99	16	13	3
Mauretanien	52	49	3	46	43	3	6	6	-
Mauritius	9	6	3	5	4	1	4	2	2
Mosambik	25	16	9	17	11	6	8	5	3
Namibia	5	2	3	4	1	3	1	1	-
Niger	446	396	50	432	384	48	14	12	2
Nigeria	1 525	1 096	429	1 482	1 063	419	43	33	10
Ruanda	107	72	35	96	64	32	11	8	3
Sambia	2	2	-	2	2	-	-	-	-
Sao Tome und Principe	4	3	1	4	3	1	-	-	-
Senegal	37	25	12	36	24	12	1	1	-
Seychellen	9	5	4	6	4	2	3	1	2
Sierra Leone	1 950	1 638	312	1 815	1 528	287	135	110	25
Simbabwe	120	108	12	117	107	10	3	1	2
Somalia	925	513	412	745	422	323	180	91	89
Sudan	697	579	118	664	550	114	33	29	4
Südafrika	43	32	11	40	29	11	3	3	-
Swasiland	36	25	11	32	23	9	4	2	2
Tansania	56	50	6	55	49	6	1	1	-
Togo	2 948	1 942	1 006	2 605	1 711	894	343	231	112
Tschad	37	27	10	34	24	10	3	3	-
Tunesien	231	181	50	223	175	48	8	6	2
Uganda	359	235	124	329	222	107	30	13	17
Zentralafrikanische Republik	28	18	10	20	14	6	8	4	4
Britisch abhängige Gebiete in Afrika	2	2	-	2	2	-	-	-	-
Übriges Afrika	412	351	61	408	348	60	4	3	1
<b>Amerika</b>									
Antigua und Barbuda	6	5	1	5	4	1	1	1	-
Argentinien	5	4	1	4	3	1	1	1	-
Bahamas	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Barbados	2	2	-	2	2	-	-	-	-
Belize	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bolivien	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Brasilien	10	3	7	7	2	5	3	1	2
Chile	5	3	2	5	3	2	-	-	-
Costa Rica	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Dominica	1	-	1	-	-	-	1	-	1
Dominikanische Republik	2	2	-	2	2	-	-	-	-
Ecuador, einschl. Galapagos-Inseln	27	14	13	27	14	13	-	-	-
El Salvador	3	1	2	1	-	1	2	1	1
Grenada	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Guatemala	10	5	5	9	4	5	1	1	-
Guyana	2	2	-	2	2	-	-	-	-
Haiti	10	7	3	10	7	3	-	-	-
Honduras	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Jamaika	14	8	6	14	8	6	-	-	-
Kanada	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Kolumbien	218	118	100	112	61	51	106	57	49
Kuba	97	67	30	86	57	29	11	10	1
Mexiko	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicaragua	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Panama	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Paraguay	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Peru	19	8	11	18	8	10	1	-	1
St. Kitts und Nevis	1	1	-	-	-	-	1	1	-
St. Lucia	6	3	3	6	3	3	-	-	-
St. Vincent und die Grenadinen	3	1	2	3	1	2	-	-	-
Suriname	7	5	2	7	5	2	-	-	-
Trinidad und Tobago	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Uruguay	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Venezuela	13	5	8	12	5	7	1	-	1
Vereinigte Staaten	21	13	8	19	12	7	2	1	1
Britisch abhängige Gebiete in Amerika	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriges Amerika	7	5	2	7	5	2	-	-	-

**A 1.4 Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2003**  
**Regelleistungsempfänger/-innen nach Art der Leistung, Geschlecht und Staatsangehörigkeit**  
**Deutschland**

Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen			Davon					
				Grundleistungsempfänger/-innen			Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Asien</b>									
Afghanistan	13 814	8 047	5 767	10 253	6 190	4 063	3 561	1 857	1 704
Armenien	4 919	2 556	2 363	4 162	2 173	1 989	757	383	374
Aserbaidtschan	6 470	3 439	3 031	5 561	2 965	2 596	909	474	435
Bahrain	2	2	-	-	-	-	2	2	-
Bangladesch	438	388	50	386	342	44	52	46	6
Bhutan	219	190	29	201	173	28	18	17	1
Brunei Darussalam	6	3	3	4	2	2	2	1	1
China	5 227	3 543	1 684	5 014	3 422	1 592	213	121	92
Georgien	2 320	1 420	900	2 031	1 286	745	289	134	155
Indien, einschl. Sikkim u. Goa	3 315	3 210	105	3 216	3 123	93	99	87	12
Indonesien, einschl. Irian Jaya	37	22	15	28	18	10	9	4	5
Irak	15 620	10 947	4 673	14 298	10 187	4 111	1 322	760	562
Iran, Islamische Republik	9 620	5 931	3 689	8 234	5 122	3 112	1 386	809	577
Israel	216	133	83	211	128	83	5	5	-
Japan	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Jemen	632	356	276	502	283	219	130	73	57
Jordanien	279	182	97	238	162	76	41	20	21
Kambodscha	83	41	42	81	39	42	2	2	-
Kasachstan	298	155	143	287	149	138	11	6	5
Katar	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Kirgisistan	105	58	47	94	54	40	11	4	7
Korea, Demokratische Volksrep.	115	76	39	115	76	39	-	-	-
Korea, Republik	40	18	22	40	18	22	-	-	-
Kuwait	9	6	3	9	6	3	-	-	-
Laos	20	14	6	20	14	6	-	-	-
Libanon	8 431	5 129	3 302	7 496	4 610	2 886	935	519	416
Malaysia	7	4	3	7	4	3	-	-	-
Malediven	2	1	1	1	1	-	1	-	1
Mongolei	76	36	40	70	34	36	6	2	4
Myanmar	171	143	28	164	138	26	7	5	2
Nepal	544	469	75	533	458	75	11	11	-
Oman	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pakistan	4 171	3 095	1 076	3 716	2 808	908	455	287	168
Philippinen	11	5	6	10	4	6	1	1	-
Saudi-Arabien	21	14	7	16	11	5	5	3	2
Singapur	6	3	3	6	3	3	-	-	-
Sri Lanka	1 982	1 068	914	1 564	843	721	418	225	193
Syrien, Arabische Republik	9 542	5 575	3 967	8 266	4 862	3 404	1 276	713	563
Tadschikistan	99	61	38	89	56	33	10	5	5
Taiwan	80	52	28	76	48	28	4	4	-
Thailand	28	8	20	27	8	19	1	-	1
Turkmenistan	54	34	20	52	33	19	2	1	1
Usbekistan	129	78	51	128	77	51	1	1	-
Vereinigte Arabische Emirate	2	2	-	2	2	-	-	-	-
Vietnam	7 843	5 319	2 524	7 567	5 147	2 420	276	172	104
Übriges Asien	1 296	917	379	1 275	902	373	21	15	6
<b>Australien und Ozeanien</b>									
Australien, einschl. Kokosinseln, Weihnachtsinseln und Norfolk-Inseln	3	-	3	2	-	2	1	-	1
Cook-Inseln	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fidschi	10	9	1	10	9	1	-	-	-
Kiribati	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marshallinseln	11	5	6	11	5	6	-	-	-
Mikronesien, Föderierte Staaten von	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nauru	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuseeland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Palau, Republik	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Papua-Neuguinea	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Salomonen	1	1	-	1	1	-	-	-	-
Samoa	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tonga	18	13	5	16	12	4	2	1	1
Tuvalu	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Vanuatu	2	1	1	2	1	1	-	-	-
Britisch abhängige Gebiete in Australien oder Ozeanien	10	3	7	10	3	7	-	-	-
Übriges Ozeanien	5	2	3	5	2	3	-	-	-
<b>Sonstige</b>									
Staatenlos	1 090	634	456	890	534	356	200	100	100
Ungeklärt	8 950	5 768	3 182	7 690	5 017	2 673	1 260	751	509
Ohne Angabe	1 412	844	568	1 029	633	396	383	211	172
<b>Insgesamt</b>	<b>264 240</b>	<b>157 249</b>	<b>106 991</b>	<b>222 162</b>	<b>135 089</b>	<b>87 073</b>	<b>42 078</b>	<b>22 160</b>	<b>19 918</b>

**A 1.5 Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz  
am 31.12.2003 nach Staatsangehörigkeit  
Deutschland**



**A 2.1 Haushalte von Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2003**  
**Regelleistungsempfängerhaushalte nach Altersgruppe des Haushaltsvorstandes, Art der Unterbringung und Haushaltstyp**  
**Deutschland**

Haushaltstyp	Insgesamt	Davon mit einem Haushaltsvorstand 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 und älter
Aufnahmeeinrichtung										
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	539	-	11	35	59	90	117	101	34	92
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 076	2	9	99	261	943	632	108	15	7
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände										
männlich	7 705	-	1 325	1 694	1 944	1 921	627	118	29	47
weiblich	2 115	-	398	370	387	410	197	148	64	141
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
männlich	105	-	4	5	13	39	32	9	1	2
weiblich	944	3	31	102	211	394	169	30	3	1
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	61	-	6	1	5	8	19	12	5	5
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	1 393	1 006	15	32	49	139	123	24	2	3
Haushalte zusammen	14 938	1 011	1 799	2 338	2 929	3 944	1 916	550	153	298
Haushalte mit Minderjährigen	4 518	1 011	59	238	534	1 515	956	171	21	13
Haushalte ohne Minderjährige	10 420	-	1 740	2 100	2 395	2 429	960	379	132	285
Gemeinschaftsunterkunft										
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	1 562	1	24	77	180	321	309	315	131	204
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	6 642	4	38	305	995	3 258	1 676	291	48	27
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände										
männlich	40 579	-	5 859	8 147	10 204	11 904	3 507	697	115	146
weiblich	8 240	-	1 165	1 386	1 510	1 982	926	535	264	472
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
männlich	306	-	5	10	28	114	117	28	2	2
weiblich	3 151	11	138	357	663	1 307	552	104	15	4
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	455	-	10	17	25	55	167	110	30	41
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	4 292	2 855	53	110	174	440	490	144	16	10
Haushalte zusammen	65 227	2 871	7 292	10 409	13 779	19 381	7 744	2 224	621	906
Haushalte mit Minderjährigen	14 391	2 870	234	782	1 860	5 119	2 835	567	81	43
Haushalte ohne Minderjährige	50 836	1	7 058	9 627	11 919	14 262	4 909	1 657	540	863
Dezentrale Unterbringung										
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	2 304	-	22	59	127	328	468	627	241	432
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	11 769	2	38	364	1 341	5 613	3 622	698	57	34
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände										
männlich	24 806	-	4 074	5 067	5 255	6 886	2 456	678	143	247
weiblich	8 575	-	1 608	1 404	1 086	1 335	942	751	401	1 048
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
männlich	466	1	8	22	44	197	162	27	4	1
weiblich	4 380	10	162	439	886	1 882	822	157	14	8
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	827	-	25	42	41	55	231	251	77	105
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	7 337	3 494	173	283	462	1 116	1 402	332	41	34
Haushalte zusammen	60 464	3 507	6 110	7 680	9 242	17 412	10 105	3 521	978	1 909
Haushalte mit Minderjährigen	23 952	3 507	381	1 108	2 733	8 808	6 008	1 214	116	77
Haushalte ohne Minderjährige	36 512	-	5 729	6 572	6 509	8 604	4 097	2 307	862	1 832
Insgesamt										
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	4 405	1	57	171	366	739	894	1 043	406	728
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	20 487	8	85	768	2 597	9 814	5 930	1 097	120	68
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände										
männlich	73 090	-	11 258	14 908	17 403	20 711	6 590	1 493	287	440
weiblich	18 930	-	3 171	3 160	2 983	3 727	2 065	1 434	729	1 661
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren										
männlich	877	1	17	37	85	350	311	64	7	5
weiblich	8 475	24	331	898	1 760	3 583	1 543	291	32	13
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	1 343	-	41	60	71	118	417	373	112	151
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	13 022	7 355	241	425	685	1 695	2 015	500	59	47
Haushalte insgesamt	140 629	7 389	15 201	20 427	25 950	40 737	19 765	6 295	1 752	3 113
Haushalte mit Minderjährigen	42 861	7 388	674	2 128	5 127	15 442	9 799	1 952	218	133
Haushalte ohne Minderjährige	97 768	1	14 527	18 299	20 823	25 295	9 966	4 343	1 534	2 980

1) Bei Haushalten ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den (die) älteste(n) Hilfeempfänger(in) maßgebend.



**A 2.2 Haushalte von Empfänger/-innen von Regelleistungen am 31.12.2003**  
**Regelleistungsempfängerhaushalte nach Art des eingesetzten Einkommens und Vermögens, Art der Unterbringung und Haushaltstyp**  
**Deutschland**

Haushaltstyp	Insgesamt	Davon						
		ohne ein- gesetztes Einkommen und Vermögen	mit eingesetztem Einkommen und Vermögen					
			zusammen	davon mit				
				Einkommen aus Erwerbs- tätigkeit	Vermögen	staat- lichen Sozial- leistungen	Unterhalts- zahlungen Dritter	sonstigen Einkünften
Aufnahmeeinrichtung								
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	539	482	57	34	-	13	3	7
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 076	1 649	427	288	-	110	2	27
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände								
männlich	7 705	7 338	367	246	15	66	9	31
weiblich	2 115	2 007	108	44	2	33	18	11
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren								
männlich	105	84	21	10	-	10	-	1
weiblich	944	858	86	26	1	42	9	8
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	61	50	11	7	-	1	-	3
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	1 393	1 185	208	35	2	123	33	15
Haushalte zusammen	14 938	13 653	1 285	690	20	398	74	103
Haushalte mit Minderjährigen	4 518	3 776	742	359	3	285	44	51
Haushalte ohne Minderjährige	10 420	9 877	543	331	17	113	30	52
Gemeinschaftsunterkunft								
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	1 562	1 403	159	100	2	22	6	29
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	6 642	5 383	1 259	910	18	144	9	178
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände								
männlich	40 579	37 567	3 012	2 322	21	169	25	475
weiblich	8 240	7 731	509	313	3	57	36	100
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren								
männlich	306	267	39	26	3	8	-	2
weiblich	3 151	2 877	274	121	1	57	29	66
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	455	381	74	43	3	10	-	18
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	4 292	3 745	547	233	9	156	45	104
Haushalte zusammen	65 227	59 354	5 873	4 068	60	623	150	972
Haushalte mit Minderjährigen	14 391	12 272	2 119	1 290	31	365	83	350
Haushalte ohne Minderjährige	50 836	47 082	3 754	2 778	29	258	67	622
Dezentrale Unterbringung								
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	2 304	1 944	360	177	-	101	6	76
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	11 769	8 955	2 814	1 616	4	786	10	398
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände								
männlich	24 806	22 196	2 610	1 470	4	524	42	570
weiblich	8 575	7 685	890	320	1	239	59	271
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren								
männlich	466	361	105	48	-	35	1	21
weiblich	4 380	3 722	658	209	-	250	44	155
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	827	684	143	82	-	29	4	28
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	7 337	5 649	1 688	472	-	741	94	381
Haushalte zusammen	60 464	51 196	9 268	4 394	9	2 705	260	1 900
Haushalte mit Minderjährigen	23 952	18 687	5 265	2 345	4	1 812	149	955
Haushalte ohne Minderjährige	36 512	32 509	4 003	2 049	5	893	111	945
Insgesamt								
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	4 405	3 829	576	311	2	136	15	112
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	20 487	15 987	4 500	2 814	22	1 040	21	603
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände								
männlich	73 090	67 101	5 989	4 038	40	759	76	1 076
weiblich	18 930	17 423	1 507	677	6	329	113	382
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren								
männlich	877	712	165	84	3	53	1	24
weiblich	8 475	7 457	1 018	356	2	349	82	229
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	1 343	1 115	228	132	3	40	4	49
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	13 022	10 579	2 443	740	11	1 020	172	500
Haushalte insgesamt	140 629	124 203	16 426	9 152	89	3 726	484	2 975
Haushalte mit Minderjährigen	42 861	34 735	8 126	3 994	38	2 462	276	1 356
Haushalte ohne Minderjährige	97 768	89 468	8 300	5 158	51	1 264	208	1 619

**A 2.3 Haushalte von Empfänger(n)/-innen von  
Regelleistungsempfängerhaushalte nach der bisherigen Dauer  
Deutsch**

Lfd.Nr.	Haushaltstyp	Insgesamt	Davon mit einer bisherigen Dauer der							
			unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8
Aufnahme										
1	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	539	83	68	40	10	13	14	10	7
2	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 076	210	162	126	92	70	53	43	45
3	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	7 705	1 628	1 019	722	292	232	238	219	193
4	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände weiblich	2 115	453	320	174	98	75	67	72	53
	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
5	männlich	105	16	12	8	6	3	5	6	6
6	weiblich	944	124	121	68	31	45	36	22	25
7	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	61	6	3	4	1	3	2	3	1
8	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	1 393	290	224	141	56	48	49	40	45
9	Haushalte zusammen	14 938	2 810	1 929	1 283	586	489	464	415	375
10	Haushalte mit Minderjährigen	4 518	640	519	343	185	166	143	111	121
11	Haushalte ohne Minderjährige	10 420	2 170	1 410	940	401	323	321	304	254
Gemeinschafts										
12	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	1 562	75	66	68	56	57	46	35	33
13	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	6 642	237	256	249	200	222	199	164	138
14	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	40 579	1 740	1 754	1 824	1 476	1 397	1 325	1 296	1 398
15	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände weiblich	8 240	424	418	388	297	333	286	279	218
	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
16	männlich	306	16	13	20	12	16	7	8	5
17	weiblich	3 151	154	144	172	123	131	110	91	90
18	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	455	11	13	16	16	19	18	6	7
19	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	4 292	279	262	246	220	231	183	178	176
20	Haushalte zusammen	65 227	2 936	2 926	2 983	2 400	2 406	2 174	2 057	2 065
21	Haushalte mit Minderjährigen	14 391	686	675	687	555	600	499	441	409
22	Haushalte ohne Minderjährige	50 836	2 250	2 251	2 296	1 845	1 806	1 675	1 616	1 656
Dezentrale										
23	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	2 304	57	56	66	32	44	32	35	29
24	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	11 769	313	281	350	207	212	180	190	168
25	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	24 806	984	898	927	669	637	680	548	503
26	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände weiblich	8 575	358	287	374	214	236	212	206	188
	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
27	männlich	466	15	18	9	8	6	8	6	4
28	weiblich	4 380	150	138	181	93	94	102	74	82
29	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	827	20	19	20	12	10	11	10	10
30	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	7 337	272	236	296	210	194	210	177	134
31	Haushalte zusammen	60 464	2 169	1 933	2 223	1 445	1 433	1 435	1 246	1 118
32	Haushalte mit Minderjährigen	23 952	750	673	836	518	506	500	447	388
33	Haushalte ohne Minderjährige	36 512	1 419	1 260	1 387	927	927	935	799	730
Ins										
34	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	4 405	215	190	174	98	114	92	80	69
35	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	20 487	760	699	725	499	504	432	397	351
36	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände männlich	73 090	4 352	3 671	3 473	2 437	2 266	2 243	2 063	2 094
37	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände weiblich	18 930	1 235	1 025	936	609	644	565	557	459
	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
38	männlich	877	47	43	37	26	25	20	20	15
39	weiblich	8 475	428	403	421	247	270	248	187	197
40	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	1 343	37	35	40	29	32	31	19	18
41	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	13 022	841	722	683	486	473	442	395	355
42	Haushalte insgesamt	140 629	7 915	6 788	6 489	4 431	4 328	4 073	3 718	3 558
43	Haushalte mit Minderjährigen	42 861	2 076	1 867	1 866	1 258	1 272	1 142	999	918
44	Haushalte ohne Minderjährige	97 768	5 839	4 921	4 623	3 173	3 056	2 931	2 719	2 640

**Regelleistungen am 31.12.2003**  
**der Leistungsgewährung, Art der Unterbringung und Haushaltstyp**  
**land**

Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche bisherige Dauer der Leistungs- gewährung	Lfd.Nr.
8 - 9	9 - 10	10 - 11	11 - 12	12 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 24	24 - 30	30 - 36	36 und mehr		
einrichtung												
11	11	11	11	29	17	11	21	36	22	114	20,0	1
60	28	49	38	173	104	74	82	145	106	416	20,3	2
222	150	148	161	462	236	198	201	334	261	789	12,6	3
71	38	46	52	94	67	48	60	79	51	197	11,5	4
5	-	2	-	7	4	3	3	3	3	13	13,9	5
36	16	18	21	65	35	36	32	53	36	124	16,2	6
1	1	-	3	4	3	1	1	3	3	18	23,5	7
30	29	41	30	72	40	45	33	36	31	113	11,5	8
436	273	315	316	906	506	416	433	689	513	1 784	14,0	9
131	73	110	89	317	183	158	150	237	176	666	16,6	10
305	200	205	227	589	323	258	283	452	337	1 118	12,8	11
unterkunft												
40	30	48	34	106	95	84	75	111	71	432	25,3	12
184	151	209	154	504	434	279	300	599	334	1 829	25,2	13
1 506	1 263	1 503	1 397	3 499	2 887	2 424	2 306	3 455	2 183	5 946	19,5	14
266	252	287	259	778	591	433	428	656	346	1 301	19,3	15
10	8	8	11	23	19	16	9	28	13	64	21,5	16
93	88	100	94	293	192	156	153	231	130	606	21,2	17
14	10	10	12	35	24	12	23	31	28	150	27,9	18
183	159	155	138	328	224	164	148	188	149	681	18,0	19
2 296	1 961	2 320	2 099	5 566	4 466	3 568	3 442	5 299	3 254	11 009	20,3	20
470	406	472	397	1 148	869	615	610	1 046	626	3 180	22,1	21
1 826	1 555	1 848	1 702	4 418	3 597	2 953	2 832	4 253	2 628	7 829	19,8	22
Unterbringung												
44	36	41	46	128	114	75	89	174	198	1 008	36,8	23
253	213	164	257	655	583	488	463	1 031	919	4 842	34,6	24
735	541	572	586	1 748	1 504	1 300	1 369	2 320	1 804	6 481	26,2	25
254	205	168	218	576	493	420	373	672	572	2 549	27,4	26
13	8	8	11	29	25	30	34	33	27	174	33,7	27
103	92	79	92	260	246	167	201	353	316	1 557	31,1	28
14	13	11	14	40	20	30	39	77	64	393	39,5	29
206	166	154	193	405	413	348	310	558	478	2 377	29,7	30
1 622	1 274	1 197	1 417	3 841	3 398	2 858	2 878	5 218	4 378	19 381	29,4	31
575	479	405	553	1 349	1 267	1 033	1 008	1 975	1 740	8 950	32,5	32
1 047	795	792	864	2 492	2 131	1 825	1 870	3 243	2 638	10 431	27,5	33
gesamt												
95	77	100	91	263	226	170	185	321	291	1 554	30,7	34
497	392	422	449	1 332	1 121	841	845	1 775	1 359	7 087	30,1	35
2 463	1 954	2 223	2 144	5 709	4 627	3 922	3 876	6 109	4 248	13 216	21,1	36
591	495	501	529	1 448	1 151	901	861	1 407	969	4 047	22,1	37
28	16	18	22	59	48	49	46	64	43	251	27,1	38
232	196	197	207	618	473	359	386	637	482	2 287	25,7	39
29	24	21	29	79	47	43	63	111	95	561	34,9	40
419	354	350	361	805	677	557	491	782	658	3 171	23,9	41
4 354	3 508	3 832	3 832	10 313	8 370	6 842	6 753	11 206	8 145	32 174	23,6	42
1 176	958	987	1 039	2 814	2 319	1 806	1 768	3 258	2 542	12 796	27,3	43
3 178	2 550	2 845	2 793	7 499	6 051	5 036	4 985	7 948	5 603	19 378	21,9	44

**A3.1 Empfänger/-innen von  
Empfänger/-innen von besonderen Leistungen nach Art und Form der Leistung, Geschlecht,  
Deutsch**

Lfd.Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren  Aufenthaltsrechtlicher Status  Art der Unterbringung  Stellung zum Haushaltsvorstand	Empfänger/-innen besonderer Leistungen		Empfänger/-innen anderer Leistungen						
		insgesamt 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen 2)	Empfänger/-innen		und zwar				
				zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen 2)	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit	sonstige Leistung in Form von	
						ambulant	stationär		Sachleistung	Geldleistung
Männ										
1	unter 3	3 089	3 054	2 861	2 831	2 628	158	-	159	202
2	3 - 7	4 835	4 792	3 345	3 316	3 068	112	-	184	296
3	7 - 11	4 636	4 589	3 124	3 091	2 925	99	-	190	212
4	11 - 15	4 369	4 338	2 831	2 808	2 654	78	15	159	242
5	15 - 18	3 605	3 573	2 648	2 627	2 458	86	95	162	182
6	18 - 21	4 649	4 595	3 937	3 897	3 626	109	257	229	277
7	21 - 25	5 644	5 565	4 869	4 803	4 466	138	328	308	374
8	25 - 30	7 020	6 949	6 102	6 039	5 490	202	469	482	531
9	30 - 40	11 727	11 588	9 280	9 162	8 335	323	733	661	897
10	40 - 50	6 161	6 084	4 438	4 374	3 993	149	356	280	455
11	50 - 60	1 985	1 951	1 320	1 297	1 188	55	100	70	138
12	60 - 65	445	433	285	277	262	9	11	15	32
13	65 und älter	736	718	464	451	422	20	-	10	63
14	Zusammen	58 901	58 229	45 504	44 973	41 515	1 538	2 364	2 909	3 901
15	Durchschnittsalter	24,9	24,9	24,7	24,7	24,6	24,6	31,5	25,1	26,6
Weib										
16	unter 3	2 801	2 772	2 591	2 565	2 394	138	-	151	199
17	3 - 7	4 391	4 361	3 035	3 009	2 789	102	-	161	282
18	7 - 11	4 335	4 313	2 865	2 846	2 701	80	-	127	178
19	11 - 15	3 999	3 963	2 627	2 602	2 470	79	12	137	165
20	15 - 18	2 660	2 633	1 786	1 764	1 636	77	59	103	153
21	18 - 21	2 349	2 311	1 773	1 744	1 631	67	91	91	134
22	21 - 25	3 030	2 963	2 402	2 353	2 176	131	111	151	223
23	25 - 30	4 273	4 198	3 281	3 222	2 974	155	158	201	292
24	30 - 40	8 257	8 154	5 892	5 808	5 312	305	316	360	486
25	40 - 50	4 491	4 435	3 014	2 967	2 740	151	179	147	232
26	50 - 60	1 789	1 752	1 178	1 150	1 081	47	47	45	100
27	60 - 65	659	645	462	451	430	20	11	14	35
28	65 und älter	1 212	1 155	796	753	731	42	-	13	89
29	Zusammen	44 246	43 655	31 702	31 234	29 065	1 394	984	1 701	2 568
30	Durchschnittsalter	25,0	24,9	24,5	24,4	24,4	26,0	32,4	23,3	25,2
Ins										
31	unter 3	5 890	5 826	5 452	5 396	5 022	296	-	310	401
32	3 - 7	9 226	9 153	6 380	6 325	5 857	214	-	345	578
33	7 - 11	8 971	8 902	5 989	5 937	5 626	179	-	317	390
34	11 - 15	8 368	8 301	5 458	5 410	5 124	157	27	296	407
35	15 - 18	6 265	6 206	4 434	4 391	4 094	163	154	265	335
36	18 - 21	6 998	6 906	5 710	5 641	5 257	176	348	320	411
37	21 - 25	8 674	8 528	7 271	7 156	6 642	269	439	459	597
38	25 - 30	11 293	11 147	9 383	9 261	8 464	357	627	683	823
39	30 - 40	19 984	19 742	15 172	14 970	13 647	628	1 049	1 021	1 383
40	40 - 50	10 652	10 519	7 452	7 341	6 733	300	535	427	687
41	50 - 60	3 774	3 703	2 498	2 447	2 269	102	147	115	238
42	60 - 65	1 104	1 078	747	728	692	29	22	29	67
43	65 und älter	1 948	1 873	1 260	1 204	1 153	62	-	23	152
44	Insgesamt	103 147	101 884	77 206	76 207	70 580	2 932	3 348	4 610	6 469
45	Durchschnittsalter	25,0	24,9	24,6	24,6	24,5	25,3	31,8	24,4	26,0
46	Aufenthaltsgestattung	45 743	45 343	35 703	35 436	32 461	1 649	2 004	1 989	2 683
47	Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	7 871	7 743	6 934	6 819	6 378	198	223	661	652
48	Familienangehörige(r)	15 508	15 450	10 378	10 326	9 805	229	79	647	704
49	Geduldete(r) Ausländer(in)	33 196	32 580	23 722	23 205	21 487	846	1 037	1 298	2 407
50	Einreise über einen Flughafen	393	342	294	248	287	2	1	2	4
51	Aufenthaltsbefugnis wegen Krieg im Heimatland	436	426	175	173	162	8	4	13	19
52	Aufnahmeeinrichtung	7 998	7 886	6 723	6 619	6 175	218	243	964	358
53	Gemeinschaftsunterkunft	32 105	31 569	25 803	25 317	22 925	1 251	1 192	2 068	1 891
54	Dezentrale Unterbringung	63 044	62 429	44 680	44 271	41 480	1 463	1 913	1 578	4 220
55	Haushaltsvorstand	49 045	48 203	39 014	38 339	35 260	1 499	2 536	2 492	3 525
56	Ehegatte(in)	12 271	12 211	8 303	8 256	7 591	368	498	467	648
57	Kind	37 127	36 913	25 958	25 787	24 130	895	230	1 494	1 988
58	Sonstige Person	4 704	4 557	3 931	3 825	3 599	170	84	157	308

\*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden.

**besonderen Leistungen am 31.12.2003**
**Altersgruppe, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand \*)**  
**land**

Davon								Lfd.Nr.
Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen		und zwar						
zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt 2)	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfe in besonderen Lebenslagen		
		ambulant	stationär					
lich								
228	223	186	33	-	-	39	1	
1 490	1 476	1 330	116	-	9	195	2	
1 512	1 498	1 358	112	-	6	194	3	
1 538	1 530	1 383	105	-	7	194	4	
957	946	859	66	-	3	115	5	
712	698	630	44	-	6	105	6	
775	762	710	38	-	3	93	7	
918	910	828	55	-	6	106	8	
2 447	2 426	2 180	161	-	15	356	9	
1 723	1 710	1 567	102	-	8	208	10	
665	654	600	48	-	9	65	11	
160	156	139	19	-	2	20	12	
272	267	236	29	-	12	36	13	
13 397	13 256	12 006	928	-	86	1 726	14	
25,5	25,5	25,5	25,1		34,6	25,1	15	
lich								
210	207	181	23	-	1	29	16	
1 356	1 352	1 207	110	-	4	164	17	
1 470	1 467	1 312	124	-	6	184	18	
1 372	1 361	1 191	118	20	6	156	19	
874	869	757	66	31	4	110	20	
576	567	490	49	22	5	57	21	
628	610	537	51	31	2	79	22	
992	976	833	112	51	5	132	23	
2 365	2 346	1 988	263	74	11	281	24	
1 477	1 468	1 276	123	55	10	130	25	
611	602	519	54	29	11	58	26	
197	194	168	26	-	3	24	27	
416	402	367	40	-	22	68	28	
12 544	12 421	10 826	1 159	313	90	1 472	29	
26,3	26,2	26,1	27,4	31,7	42,8	26,0	30	
gesamt								
438	430	367	56	-	1	68	31	
2 846	2 828	2 537	226	-	13	359	32	
2 982	2 965	2 670	236	-	12	378	33	
2 910	2 891	2 574	223	20	13	350	34	
1 831	1 815	1 616	132	31	7	225	35	
1 288	1 265	1 120	93	22	11	162	36	
1 403	1 372	1 247	89	31	5	172	37	
1 910	1 886	1 661	167	51	11	238	38	
4 812	4 772	4 168	424	74	26	637	39	
3 200	3 178	2 843	225	55	18	338	40	
1 276	1 256	1 119	102	29	20	123	41	
357	350	307	45	-	5	44	42	
688	669	603	69	-	34	104	43	
25 941	25 677	22 832	2 087	313	176	3 198	44	
25,9	25,9	25,8	26,4	31,7	38,8	25,5	45	
10 040	9 907	8 743	832	105	43	1 746	46	
937	924	796	85	40	5	138	47	
5 130	5 124	4 733	212	47	38	320	48	
9 474	9 375	8 252	952	99	76	948	49	
99	94	72	-	20	10	1	50	
261	253	236	6	2	4	45	51	
1 275	1 267	1 112	58	29	22	260	52	
6 302	6 252	5 252	628	158	30	1 032	53	
18 364	18 158	16 468	1 401	126	124	1 906	54	
10 031	9 864	8 908	680	128	98	1 205	55	
3 968	3 955	3 346	440	131	22	491	56	
11 169	11 126	9 917	916	53	52	1 277	57	
773	732	661	51	1	4	225	58	

**A 3.2 Empfänger/-innen von  
Empfänger/-innen von besonderen Leistungen nach  
Deutsch**

Lfd.Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger/-innen besonderer Leistungen						
		insgesamt 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen 2)	Empfänger/-innen anderer Leistungen		und zwar		
				zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen 2)	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit
						ambulant	stationär	
<b>Europa</b>								
1	Albanien	389	387	291	289	275	7	13
2	Andorra	8	8	8	8	7	-	2
3	Belgien	2	2	2	2	2	-	-
4	Bosnien und Herzegowina	3 957	3 909	1 769	1 726	1 651	50	77
5	Bulgarien	115	111	111	108	102	5	2
6	Dänemark und Färöer	1	1	1	1	1	-	1
7	Estland	12	10	12	10	8	-	1
8	Finnland	1	1	-	-	-	-	-
9	Frankreich, einschl. Korsika	4	4	4	4	3	-	-
10	Griechenland	8	8	4	4	4	-	-
11	Großbritannien und Nordirland	13	13	7	7	6	-	-
12	Irland	3	3	2	2	2	-	-
13	Island	4	4	3	3	1	-	-
14	Italien	6	6	4	4	4	-	1
15	Jugoslawien 3)	29 145	28 716	18 970	18 623	17 499	633	703
16	Kroatien	156	151	113	108	107	3	3
17	Lettland	24	24	24	24	23	-	-
18	Liechtenstein	-	-	-	-	-	-	-
19	Litauen	47	42	40	36	32	1	2
20	Luxemburg	1	1	1	1	1	-	-
21	Mazedonien	272	264	237	230	214	17	7
22	Malta	3	3	2	2	2	-	-
23	Moldau	102	100	101	99	93	1	3
24	Monaco	-	-	-	-	-	-	-
25	Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
26	Norwegen, einschl. Bäreninsel und Spitzbergen, auch Svalbard	-	-	-	-	-	-	-
27	Österreich	1	1	1	1	1	-	-
28	Polen	127	110	121	104	104	6	1
29	Portugal	3	3	3	3	3	-	-
30	Rumänien	156	151	151	146	131	11	4
31	Russische Föderation	4 220	4 172	3 849	3 801	3 486	189	207
32	San Marino	-	-	-	-	-	-	-
33	Schweden	-	-	-	-	-	-	-
34	Schweiz	18	18	17	17	15	-	-
35	Slowakei	50	48	49	47	47	2	-
36	Slowenien	5	5	5	5	1	4	1
37	Spanien	1	1	-	-	-	-	-
38	Tschechische Republik	18	17	13	12	12	-	-
39	Tschechoslowakei	2	2	2	2	2	-	1
40	Türkei	9 131	9 043	6 395	6 327	5 819	283	198
41	Ukraine	313	311	270	269	230	14	16
42	Ungarn	8	8	8	8	8	-	-
43	Vatikanstadt	2	1	2	1	2	-	-
44	Weißrußland	235	232	216	213	194	12	9
45	Zypern	-	-	-	-	-	-	-
46	Britisch abhängige Gebiete in Europa	3	3	-	-	-	-	-
47	Übriges Europa	24	24	23	23	21	1	1
<b>Afrika</b>								
48	Ägypten	376	368	370	362	363	5	7
49	Äquatorialguinea	35	35	24	24	22	-	-
50	Äthiopien	691	677	587	577	535	24	18
51	Algerien	949	932	840	837	748	30	45
52	Angola	584	579	444	439	391	32	18
53	Benin	123	121	121	119	112	4	4
54	Botsuana	5	5	5	5	5	-	-
55	Burkina Faso	391	384	378	371	371	2	2
56	Burundi	82	82	78	78	73	1	3
57	Cote d'Ivoire	257	256	254	253	234	8	14
58	Dschibuti	2	2	2	2	2	-	-
59	Eritrea	619	613	504	499	452	33	8
60	Gabun	5	5	4	4	4	-	-
61	Gambia	26	25	23	22	23	-	-
62	Ghana	352	337	340	325	308	24	12
63	Guinea	173	169	163	159	136	14	16
64	Guinea-Bissau	62	61	60	59	56	4	3
65	Kamerun	769	763	719	714	580	34	66
66	Kap Verde	1	1	-	-	-	-	-
67	Kenia	103	103	71	71	56	6	9
68	Komoren	4	4	4	4	4	-	-
69	Kongo	441	439	366	365	304	28	10

\*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.  
1) Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.  
2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden.  
3) Serbien und Montenegro.

besonderen Leistungen am 31.12.2003  
Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit \*)  
land

Davon									Lfd.Nr.
		Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen		und zwar					
sonstige Leistung in Form von		zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt 2)	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfe in besonderen Lebenslagen	
Sachleistung	Geldleistung			ambulant	stationär				
13	12	98	98	85	10	1	1	9	1
-	1	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
95	127	2 188	2 183	2 064	62	34	32	76	4
20	16	4	3	2	2	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
6	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	1	1	1	-	-	-	-	8
-	1	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	4	4	2	2	-	-	-	10
2	-	6	6	6	-	-	-	-	11
-	-	1	1	1	-	-	-	-	12
2	-	1	1	1	-	-	-	-	13
-	-	2	2	1	1	-	-	-	14
802	1 513	10 175	10 093	9 128	749	172	76	780	15
2	7	43	43	36	6	1	-	1	16
-	3	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
8	6	7	6	5	-	-	1	3	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
5	9	35	34	29	2	4	-	3	21
-	-	1	1	-	-	-	1	-	22
18	15	1	1	1	-	-	-	1	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	14	6	6	5	-	1	-	1	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
4	10	5	5	5	-	-	-	-	30
309	354	371	371	329	34	4	2	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	2	1	1	-	1	-	-	-	34
6	1	1	1	1	-	-	-	-	35
4	4	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	1	1	1	-	-	-	-	37
1	3	5	5	5	-	-	-	2	38
2	-	-	-	-	-	-	-	-	39
461	490	2 736	2 716	2 282	349	18	8	263	40
21	37	43	42	27	14	1	1	1	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
1	-	-	-	-	-	-	-	-	43
13	12	19	19	17	2	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	3	3	2	1	-	-	-	46
-	1	1	1	-	-	1	-	-	47
14	13	6	6	5	1	-	-	2	48
-	4	11	11	11	-	-	-	-	49
13	53	104	100	82	19	1	2	3	50
65	76	109	95	92	15	1	1	9	51
12	29	140	140	128	6	-	-	13	52
3	5	2	2	2	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
9	14	13	13	12	1	-	-	5	55
2	1	4	4	4	-	-	-	-	56
9	12	3	3	3	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
5	21	115	114	84	30	1	1	3	59
-	-	1	1	1	-	-	-	1	60
2	1	3	3	3	-	-	-	-	61
7	13	12	12	10	1	-	-	3	62
4	12	10	10	10	-	-	-	-	63
2	4	2	2	-	-	-	-	2	64
119	88	50	49	43	3	-	-	7	65
-	-	1	1	1	-	-	-	-	66
9	10	32	32	27	5	-	4	1	67
-	1	-	-	-	-	-	-	-	68
26	34	75	74	66	2	-	-	10	69

**A 3.2 Empfänger/-innen von  
Empfänger/-innen von besonderen Leistungen nach  
Deutsch**

Lfd.Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger/-innen besonderer Leistungen		Empfänger/-innen anderer Leistungen				
		insgesamt 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen 2)	Empfänger/-innen anderer Leistungen		und zwar		
				zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen 2)	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit
						ambulant	stationär	
noch Afrika								
70	Kongo, Dem. Rep	535	527	296	291	257	16	19
71	Lesotho	-	-	-	-	-	-	-
72	Liberia	393	391	377	375	337	11	43
73	Libysch-Arabische Dschamahirija	79	78	57	57	54	-	2
74	Madagaskar	5	5	4	4	4	-	1
75	Malawi	1	1	1	1	1	-	-
76	Mali	88	86	86	84	80	5	-
77	Marokko	98	93	94	89	78	9	4
78	Mauretanien	22	22	17	17	16	-	2
79	Mauritius	6	6	2	2	2	-	1
80	Mosambik	5	5	4	4	4	-	-
81	Namibia	1	1	-	-	-	-	-
82	Niger	166	164	159	157	143	9	2
83	Nigeria	381	369	361	350	323	15	27
84	Ruanda	32	31	24	23	20	1	-
85	Sambia	-	-	-	-	-	-	-
86	Sao Tome und Principe	3	3	3	3	3	-	-
87	Senegal	9	9	9	9	9	-	-
88	Seychellen	4	4	3	3	1	1	1
89	Sierra Leone	817	810	747	741	685	29	82
90	Simbabwe	12	12	12	12	10	1	2
91	Somalia	348	332	277	261	266	6	4
92	Sudan	252	251	228	227	210	-	14
93	Südafrika	11	11	9	9	7	2	1
94	Swasiland	17	17	16	16	16	-	-
95	Tansania	8	8	7	7	6	-	1
96	Togo	927	910	740	724	654	46	66
97	Tschad	13	13	12	12	10	-	2
98	Tunesien	47	45	46	45	41	2	2
99	Uganda	127	126	106	105	100	3	3
100	Zentralafrikanische Republik	10	10	8	8	8	-	1
101	Britisch abhängige Gebiete in Afrika	-	-	-	-	-	-	-
102	Übriges Afrika	133	132	133	132	115	13	18
Amerika								
103	Antigua und Barbuda	5	5	4	4	4	-	-
104	Argentinien	3	3	2	2	2	-	-
105	Bahamas	-	-	-	-	-	-	-
106	Barbados	3	2	3	2	3	-	-
107	Belize	-	-	-	-	-	-	-
108	Bolivien	-	-	-	-	-	-	-
109	Brasilien	5	3	3	1	3	-	-
110	Chile	2	2	2	2	2	-	-
111	Costa Rica	-	-	-	-	-	-	-
112	Dominica	-	-	-	-	-	-	-
113	Dominikanische Republik	-	-	-	-	-	-	-
114	Ecuador, einschl. Galapagos-Inseln	19	16	19	16	19	-	-
115	El Salvador	-	-	-	-	-	-	-
116	Grenada	-	-	-	-	-	-	-
117	Guatemala	3	3	2	2	2	-	-
118	Guyana	-	-	-	-	-	-	-
119	Haiti	4	4	4	4	4	-	1
120	Honduras	-	-	-	-	-	-	-
121	Jamaika	7	7	7	7	6	-	2
122	Kanada	1	1	1	1	1	-	-
123	Kolumbien	123	123	36	36	24	4	6
124	Kuba	19	19	13	13	12	-	1
125	Mexiko	-	-	-	-	-	-	-
126	Nicaragua	-	-	-	-	-	-	-
127	Panama	-	-	-	-	-	-	-
128	Paraguay	-	-	-	-	-	-	-
129	Peru	9	8	8	7	8	-	-
130	St. Kitts und Nevis	1	1	-	-	-	-	-
131	St. Lucia	-	-	-	-	-	-	-
132	St. Vincent und die Grenadinen	-	-	-	-	-	-	-
133	Suriname	6	6	6	6	6	-	-
134	Trinidad und Tobago	-	-	-	-	-	-	-
135	Uruguay	-	-	-	-	-	-	-
136	Venezuela	4	4	3	3	3	-	-
137	Vereinigte Staaten	10	10	8	8	7	-	1
138	Britisch abhängige Gebiete in Amerika	-	-	-	-	-	-	-
139	Übriges Amerika	4	4	4	4	2	-	-

\*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

1) Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden.

3) Serbien und Montenegro.



besonderen Leistungen am 31.12.2003  
Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit \*)  
land

Davon										Lfd.Nr.
		Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen		und zwar						
sonstige Leistung in Form von		zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt 2)	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfe in besonderen Lebenslagen		
Sachleistung	Geldleistung			ambulant	stationär					
21	29	239	236	207	15	3	1	42	70	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	71	
7	34	16	16	12	3	-	1	1	72	
2	4	22	21	12	7	1	-	3	73	
-	2	1	1	1	-	-	-	-	74	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	75	
-	3	2	2	2	-	-	-	1	76	
6	11	4	4	4	-	-	-	-	77	
-	2	5	5	5	-	-	-	-	78	
-	1	4	4	4	-	-	-	-	79	
-	-	1	1	1	-	-	-	-	80	
-	-	1	1	1	-	-	-	1	81	
8	10	7	7	6	1	-	-	-	82	
13	18	20	19	15	3	-	2	3	83	
6	6	8	8	8	-	-	-	-	84	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	85	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	86	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	87	
1	-	1	1	1	-	-	-	-	88	
29	40	70	69	61	8	-	-	5	89	
2	2	-	-	-	-	-	-	-	90	
7	15	71	71	54	10	5	1	4	91	
13	21	24	24	21	1	-	-	4	92	
1	-	2	2	2	-	-	-	-	93	
-	1	1	1	1	-	-	-	-	94	
-	1	1	1	1	-	-	-	-	95	
50	48	187	186	162	18	4	1	27	96	
4	2	1	1	1	-	-	-	-	97	
1	3	1	-	-	-	-	-	1	98	
1	14	21	21	14	7	-	-	5	99	
-	-	2	2	-	1	-	-	1	100	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	101	
17	8	-	-	-	-	-	-	-	102	
-	1	1	1	1	-	-	-	-	103	
-	-	1	1	-	-	-	-	1	104	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	105	
1	1	-	-	-	-	-	-	-	106	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	107	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	108	
-	-	2	2	1	1	-	-	-	109	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	110	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	111	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	112	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	113	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	114	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	115	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	116	
-	-	1	1	1	-	-	-	-	117	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	118	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	119	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	120	
1	2	-	-	-	-	-	-	-	121	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	122	
9	4	87	87	63	19	-	-	56	123	
-	1	6	6	6	-	-	-	4	124	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	125	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	126	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	127	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	128	
-	-	1	1	1	-	-	-	-	129	
-	-	1	1	1	-	-	-	-	130	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	131	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	132	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	133	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	134	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	135	
-	3	1	1	-	1	-	-	-	136	
2	1	2	2	2	-	-	-	-	137	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	138	
-	2	-	-	-	-	-	-	-	139	

**A 3.2 Empfänger/-innen von  
Empfänger/-innen von besonderen Leistungen nach  
Deutsch**

Lfd.Nr.	Staatsangehörigkeit	Empfänger/-innen besonderer Leistungen						
		insgesamt 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen 2)	Empfänger/-innen anderer Leistungen		und zwar		
				zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen 2)	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit
						ambulant	stationär	
<b>Asien</b>								
140	Afghanistan	7 751	7 660	5 357	5 284	5 182	94	111
141	Armenien	2 316	2 304	1 727	1 716	1 594	79	97
142	Aserbaidshan	2 800	2 781	2 234	2 215	2 063	82	152
143	Bahrain	2	2	-	-	-	-	-
144	Bangladesch	159	157	122	121	114	4	2
145	Bhutan	72	69	65	62	52	4	10
146	Brunei Darussalam	4	4	2	2	2	-	-
147	China	1 300	1 274	1 175	1 150	1 003	56	79
148	Georgien	793	788	612	607	569	14	43
149	Indien, einschl. Sikkim u. Goa	891	875	841	829	768	24	68
150	Indonesien, einschl. Irian Jaya	13	13	6	6	5	-	1
151	Irak	4 745	4 721	4 090	4 067	3 634	137	339
152	Iran, Islamische Republik	3 770	3 735	3 022	2 995	2 816	94	145
153	Israel	77	77	73	73	70	2	1
154	Japan	-	-	-	-	-	-	-
155	Jemen	298	298	217	217	213	3	3
156	Jordanien	132	132	103	103	94	2	3
157	Kambodscha	9	9	7	7	7	-	-
158	Kasachstan	103	102	98	97	94	3	2
159	Katar	-	-	-	-	-	-	-
160	Kirgisistan	33	33	22	22	19	1	2
161	Korea, Demokratische Volksrep.	28	27	27	27	23	-	1
162	Korea, Republik	9	9	9	9	5	-	-
163	Kuwait	2	2	2	2	2	-	-
164	Laos	13	13	13	13	13	-	-
165	Libanon	3 362	3 350	2 775	2 766	2 567	75	55
166	Malaysia	3	3	3	3	3	-	-
167	Malediven	-	-	-	-	-	-	-
168	Mongolei	25	25	22	22	21	-	3
169	Myanmar	52	52	50	50	48	-	1
170	Nepal	161	161	158	158	140	8	18
171	Oman	-	-	-	-	-	-	-
172	Pakistan	1 393	1 378	1 101	1 087	1 001	38	32
173	Philippinen	3	3	3	3	3	-	-
174	Saudi-Arabien	9	9	4	4	4	-	-
175	Singapur	-	-	-	-	-	-	-
176	Sri Lanka	635	609	396	377	350	29	14
177	Syrien, Arabische Republik	4 061	4 036	3 378	3 366	3 016	189	141
178	Tadschikistan	44	44	38	38	36	2	-
179	Taiwan	29	29	26	26	16	5	7
180	Thailand	16	16	16	16	14	1	-
181	Turkmenistan	40	40	40	40	40	-	-
182	Usbekistan	50	50	50	50	45	2	-
183	Vereinigte Arabische Emirate	-	-	-	-	-	-	-
184	Vietnam	2 209	2 193	2 076	2 060	1 757	104	96
185	Übriges Asien	474	473	465	464	413	39	27
<b>Australien und Ozeanien</b>								
186	Australien, einschl. Kokosinseln, Weihnachtsinseln und Norfolk-Inseln	1	1	-	-	-	-	-
187	Cook-Inseln	-	-	-	-	-	-	-
188	Fidschi	4	4	4	4	4	-	1
189	Kiribati	-	-	-	-	-	-	-
190	Marshallinseln	1	1	1	1	1	-	-
191	Mikronesien, Föderierte Staaten von	-	-	-	-	-	-	-
192	Nauru	-	-	-	-	-	-	-
193	Neuseeland	-	-	-	-	-	-	-
194	Palau, Republik	-	-	-	-	-	-	-
195	Papua-Neuguinea	-	-	-	-	-	-	-
196	Salomonen	-	-	-	-	-	-	-
197	Samoa	-	-	-	-	-	-	-
198	Tonga	3	3	3	3	3	-	-
199	Tuvalu	1	1	1	1	-	1	-
200	Vanuatu	1	1	1	1	1	-	-
201	Britisch abhängige Gebiete in Australien oder Ozeanien	-	-	-	-	-	-	-
202	Übriges Ozeanien	-	-	-	-	-	-	-
<b>Sonstige</b>								
203	Staatenlos	579	577	455	454	411	33	6
204	Ungeklärt	4 364	4 356	3 619	3 611	3 357	137	57
205	Ohne Angabe	889	812	546	533	527	9	34
206	Insgesamt	103 147	101 884	77 206	76 207	70 580	2 932	3 348

\*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2) Eine Unterfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden.

3) Serbien und Montenegro.

besonderen Leistungen am 31.12.2003  
Art und Form der Leistung und Staatsangehörigkeit \*)  
land

Davon									Lfd.Nr.
sonstige Leistung in Form von		Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen		und zwar					
		zusammen 1)	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebens- unterhalt 2)	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwanger- schaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfe in besonderen Lebenslagen	
Sachleistung	Geldleistung			ambulant	stationär				
139	274	2 394	2 376	1 941	152	8	11	1 328	140
111	137	589	588	522	65	1	-	60	141
201	217	566	566	514	44	1	2	43	142
-	-	2	2	2	-	-	-	-	143
3	11	37	36	35	2	-	-	-	144
3	5	7	7	7	-	-	-	-	145
-	-	2	2	2	-	-	-	-	146
167	103	125	124	97	12	-	-	21	147
38	47	181	181	164	17	-	3	4	148
104	85	50	46	40	8	-	-	10	149
-	1	7	7	7	-	-	-	-	150
380	417	655	654	586	47	7	1	41	151
141	247	748	740	656	38	14	3	135	152
-	4	4	4	4	-	-	-	-	153
-	-	-	-	-	-	-	-	-	154
12	15	81	81	62	19	-	-	-	155
11	5	29	29	27	2	1	-	1	156
-	1	2	2	2	-	-	-	1	157
10	12	5	5	4	1	-	-	-	158
-	-	-	-	-	-	-	-	-	159
-	3	11	11	6	5	-	-	-	160
-	3	1	-	-	1	-	-	-	161
-	5	-	-	-	-	-	-	-	162
-	1	-	-	-	-	-	-	-	163
-	-	-	-	-	-	-	-	-	164
78	287	587	584	566	19	-	1	10	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	166
-	-	-	-	-	-	-	-	-	167
-	1	3	3	3	-	-	-	-	168
3	2	2	2	2	-	-	-	-	169
17	9	3	3	3	-	-	-	-	170
-	-	-	-	-	-	-	-	-	171
66	94	292	291	232	56	1	3	16	172
-	-	-	-	-	-	-	-	-	173
-	1	5	5	1	4	-	-	-	174
-	-	-	-	-	-	-	-	-	175
14	25	239	232	207	30	-	4	6	176
305	384	683	670	642	30	5	5	38	177
-	-	6	6	5	-	-	-	2	178
7	7	3	3	3	-	-	-	-	179
1	1	-	-	-	-	-	-	-	180
-	4	-	-	-	-	-	-	-	181
-	5	-	-	-	-	-	-	-	182
-	-	-	-	-	-	-	-	-	183
286	290	133	133	101	23	1	-	27	184
43	38	9	9	8	-	1	-	-	185
-	-	-	-	-	-	-	-	-	186
-	-	1	1	1	-	-	-	-	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	189
-	-	-	-	-	-	-	-	-	190
-	-	-	-	-	-	-	-	-	191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	192
-	-	-	-	-	-	-	-	-	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	194
-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	196
-	-	-	-	-	-	-	-	-	197
-	-	-	-	-	-	-	-	-	198
-	-	-	-	-	-	-	-	-	199
-	-	-	-	-	-	-	-	-	200
-	-	-	-	-	-	-	-	-	201
-	-	-	-	-	-	-	-	-	202
7	12	124	123	119	5	-	1	1	203
150	368	745	745	694	40	6	6	59	204
13	28	343	279	275	54	14	-	7	205
4 610	6 469	25 941	25 677	22 832	2 087	313	176	3 198	206

A 4 Empfänger und Empfängerinnen von Asylbewerberleistungen am 31.12.2003 nach Bundesländern

Bundesland	Empfänger/-innen von Asylbewerberleistungen			Davon					
	insgesamt	männlich	weiblich	Regelleistungs- empfänger/-innen			Empfänger/-innen ausschließlich besonderer Leistungen		
				zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Baden-Württemberg.....	22 039	13 228	8 811	21 997	13 213	8 784	42	15	27
Bayern.....	21 778	14 119	7 659	21 714	14 087	7 627	64	32	32
Berlin .....	18 061	10 399	7 662	18 053	10 393	7 660	8	6	2
Brandenburg.....	7 676	5 546	2 130	7 673	5 545	2 128	3	1	2
Bremen .....	4 404	2 551	1 853	4 403	2 551	1 852	1	-	1
Hamburg.....	13 508	7 721	5 787	13 095	7 496	5 599	413	225	188
Hessen.....	22 972	12 608	10 364	22 849	12 532	10 317	123	76	47
Mecklenburg-Vorpommern.....	5 787	3 846	1 941	5 787	3 846	1 941	-	-	-
Niedersachsen.....	30 341	17 167	13 174	30 326	17 159	13 167	15	8	7
Nordrhein-Westfalen.....	71 970	40 016	31 954	71 491	39 782	31 709	479	234	245
Rheinland-Pfalz .....	10 226	5 920	4 306	10 210	5 913	4 297	16	7	9
Saarland.....	3 304	1 901	1 403	3 251	1 869	1 382	53	32	21
Sachsen.....	12 103	9 035	3 068	12 070	9 006	3 064	33	29	4
Sachsen-Anhalt.....	8 296	5 793	2 503	8 286	5 787	2 499	10	6	4
Schleswig-Holstein.....	6 304	3 650	2 654	6 302	3 650	2 652	2	-	2
Thüringen.....	6 734	4 421	2 313	6 733	4 420	2 313	1	1	-
Deutschland.....	265 503	157 921	107 582	264 240	157 249	106 991	1 263	672	591

A 5 Empfänger und Empfängerinnen von Regelleistungen  
nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Geschlecht

Deutschland

Zeitreihe 1994 - 2003

Jahr	Insgesamt	Männlich	Weiblich
------	-----------	----------	----------

Anzahl

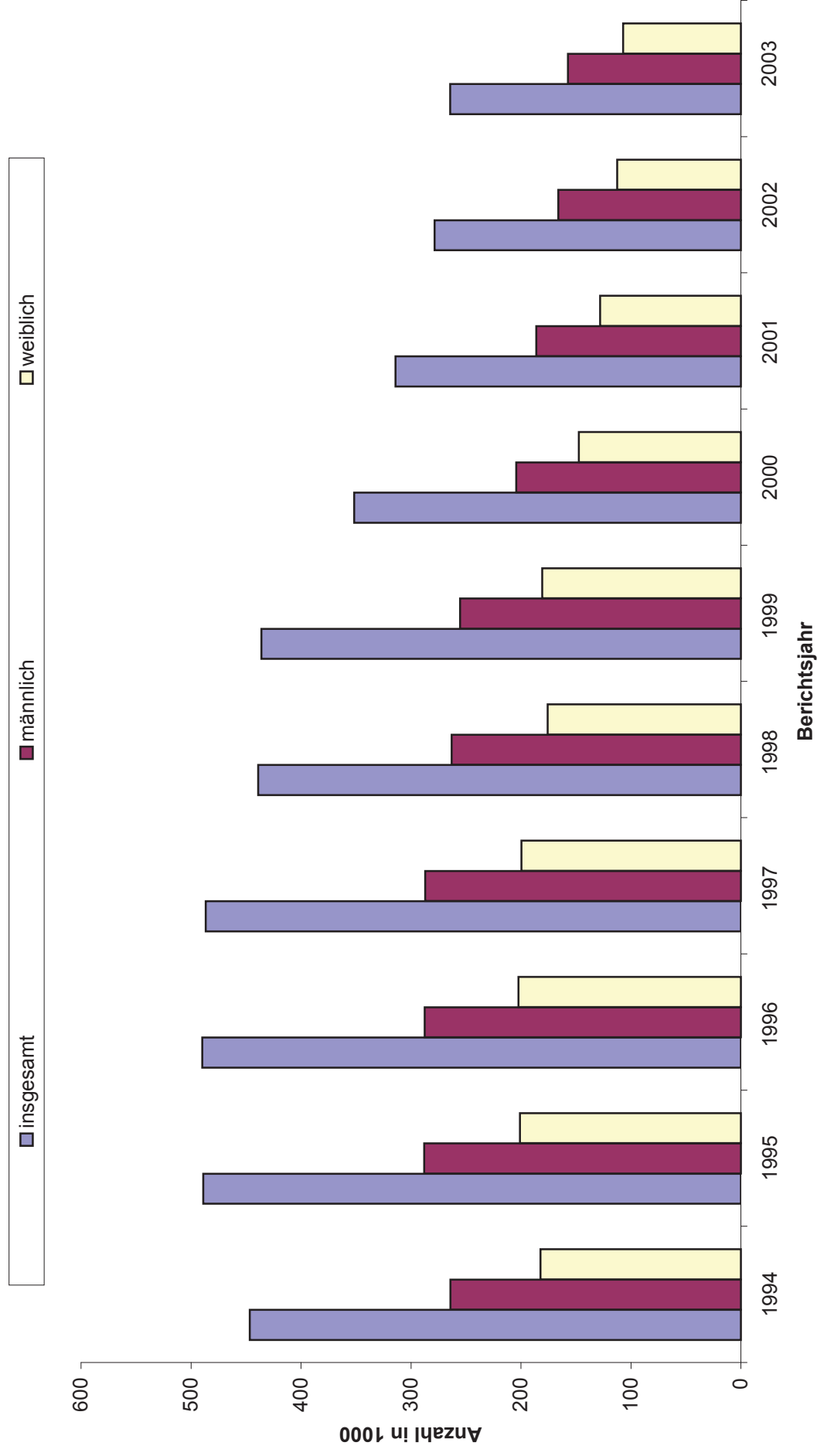
1994 a).....	446 500	264 200	182 300
1995 b).....	488 974	288 005	200 969
1996 .....	489 742	287 588	202 154
1997 .....	486 643	287 101	199 542
1998 .....	438 873	263 093	175 780
1999 .....	435 930	255 311	180 619
2000.....	351 642	204 218	147 424
2001.....	314 116	186 010	128 106
2002.....	278 592	166 086	112 506
2003.....	264 240	157 249	106 991

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1995 b).....	+	9,5	+	9,0	+	10,2
1996 .....	+	0,2	-	0,1	+	0,6
1997 .....	-	0,6	-	0,2	-	1,3
1998 .....	-	9,8	-	8,4	-	11,9
1999 .....	-	0,7	-	3,0	+	2,8
2000.....	-	19,3	-	20,0	-	18,4
2001.....	-	10,7	-	8,9	-	13,1
2002.....	-	11,3	-	10,7	-	12,2
2003.....	-	5,2	-	5,3	-	4,9

- a) Die Zahlen sind gerundet. Hierdurch können sich Abweichungen in den Summen ergeben.
- b) Die Angaben für das Berichtsjahr 1995 weisen eine geringfügige Untererfassung auf, da die Daten von Bremerhaven fehlen; dies entspricht einer Größenordnung von ca. 1 400 Regelleistungsempfängern/-innen bzw. 500 Haushalten.

## A 6 Empfänger und Empfängerinnen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz



## Erläuterungen zu den einzelnen Ausgabe- und Einnahmepositionen

### AUSGABEN

#### Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)

In besonderen Fällen werden gem. § 2 AsylbLG den Leistungsberechtigten anstelle der in §§ 3 bis 6 AsylbLG vorgesehenen Hilfen entsprechende Leistungen des Bundessozialhilfegesetzes (BSHG) gewährt. Zur Deckung des Bedarfs kommt hier in erster Linie die **Hilfe zum Lebensunterhalt** in Frage. In speziellen Bedarfssituationen wird **Hilfe in besonderen Lebenslagen** gewährt.

##### – Hilfe zum Lebensunterhalt

Die Hilfe zum Lebensunterhalt dient der Sicherung des alltäglichen Bedarfs und wird in Form von laufenden und einmaligen Leistungen gewährt. Dabei werden durch die sog. „Regelsätze“ die laufenden Aufwendungen für Ernährung, Bekleidung, Körperpflege usw. und die Teilnahme am kulturellen Leben abgegolten. Neben diesen pauschalen Leistungen umfaßt die Hilfe zum Lebensunterhalt auch die anerkannte Miete sowie die laufenden Heizkosten und die Mehrbedarfszuschläge. Darüber hinaus sind in dieser Position auch die Leistungen im Zusammenhang mit der Hilfe zur Arbeit und die übernommenen Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung enthalten.

##### – Hilfe in besonderen Lebenslagen

Mit der Hilfe in besonderen Lebenslagen soll der spezifische Bedarf bestimmter Personengruppen in besonderen Situationen gedeckt werden. Insbesondere sind Hilfe bei Krankheit, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft sowie Hilfe zur Pflege zu gewähren. Die übrigen Hilfen können bewilligt werden, sofern dies im Einzelfall gerechtfertigt ist.

#### Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Die Grundleistungen umfassen den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts. Diese Leistungen werden in abgestufter Rangfolge als Sachleistungen, in Form von Wertgutscheinen oder ausnahmsweise - bei einer Unterbringung außerhalb einer Einrichtung - als Geldleistungen erbracht. Zusätzlich erhalten Leistungsempfänger einen Geldbetrag zur Deckung der persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens. Dementsprechend differenziert werden die Ausgaben für die gewährten Grundleistungen in der Statistik nachgewiesen.

- **Sachleistungen** umfassen auch die leihweise zur Verfügung gestellten Gebrauchsgüter des Haushalts. Die Miete, die direkt an den Vermieter gezahlt wird, zählt ebenfalls zu den Sachleistungen.
- Zu den **Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse** zählen hier ausschließlich die in § 3 Abs. 1 Satz 4 und 5 AsylbLG genannten monatlichen Geldbeträge (Taschengeld).
- Zu den **Geldleistungen für den Lebensunterhalt** zählen die in § 3 Abs. 2 Satz 2 AsylbLG genannten Beträge für den Haushaltsvorstand und die Haushaltsangehörigen, die anstelle der Sachleistungen gewährt werden. Die vorgenannten Taschengeldbeträge sind in dieser Position nicht enthalten. Zuzüglich werden monatlich die notwendigen Kosten für Unterkunft, Heizung und Hausrat übernommen.

#### Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Hierzu zählen folgende Leistungen:

- ärztliche und zahnärztliche Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandmitteln;
- sonstige Leistungen, die zur Genesung, Besserung oder Linderung von Krankheiten oder Krankheitsfolgen erforderlich sind;
- Versorgung mit Zahnersatz, soweit dies im Einzelfall aus medizinischen Gründen unaufschiebbar ist;
- ärztliche und pflegerische Hilfe und Betreuung für werdende Mütter und Wöchnerinnen einschließlich Hebammenhilfe, Arznei-, Verband- und Heilmittel;
- Teilnahme an amtlich empfohlenen Schutzimpfungen und medizinisch gebotenen Vorsorgeuntersuchungen.

#### Arbeitsgelegenheit (§ 5 AsylbLG)

Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten

- in Aufnahme- und vergleichbaren Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreuung der Einrichtung;
- bei staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägern.

## Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)

Hierunter fallen die sonstigen Leistungen, die nur gewährt werden, wenn sie im Einzelfall

- zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich,
- zur Deckung der besonderen Bedürfnisse von Kindern geboten oder
- zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind.

Die Ausgaben für die sonstigen Leistungen sind differenziert nach **Sach-** oder **Geldleistungen** nachgewiesen.

EINNAHMEN
-----------

### Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

Hierunter fallen bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderen Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Zahlungen des Leistungsempfängers selbst sowie des in § 7 Abs. 1 Satz 2 AsylbLG beschriebenen Personenkreises. Demnach haben Leistungsberechtigte für sich und ihre Familienangehörigen dem Kostenträger die Kosten für erhaltene Sachleistungen in einer Einrichtung zu erstatten. Die Einzelheiten diesbezüglich regelt § 7 AsylbLG.

In den besonderen Fällen, in denen die Leistungsberechtigten Leistungen entsprechend dem BSHG erhalten, zählen hierzu

- Zahlungen des Hilfeempfängers selbst sowie des in § 11 Abs. 1 BSHG beschriebenen Personenkreises; gem. § 11 Abs. 2 und 3 BSHG sind diese Personen zu Kostenbeiträgen bzw. Aufwendungsersatz verpflichtet;
- Aufwendungsersatz, der bei Gewährung von Hilfe in besonderen Lebenslagen gem. § 29 Satz 2 BSHG zu leisten ist;

- Kostenersatz gem. § 92a BSHG bei schuldhaftem Verhalten sowie Kostenersatz durch die Erben eines Hilfeempfängers oder seines Ehegatten gem. § 92c BSHG;

- Tilgung und Zinsen von Darlehen.

Generell sind hier auch die Beträge enthalten, die aus Rückzahlungen zu Unrecht erbrachter Leistungen nach dem AsylbLG resultieren.

### Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlichrechtlich Unterhaltsverpflichtete; sonstige Ersatzleistungen

Hierunter fallen bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderen Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Leistungen Unterhaltspflichtiger gem. § 9 Abs. 2 AsylbLG.

In den besonderen Fällen, in denen die Leistungsberechtigten Leistungen entsprechend dem BSHG erhalten, zählen hierzu

- Einnahmen der Sozialhilfeträger gem. §§ 90, 91 BSHG; dabei sind nur tatsächlich übergegangene Unterhaltsleistungen zu erfassen.
- Zahlungen aufgrund gesetzlich übergegangener Ansprüche gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) und Schadensersatzpflichtige (§ 116 SGB X).

### Leistungen von Sozialleistungsträgern

Hier sind die Leistungen der Träger von Sozialleistungen nachgewiesen (§ 9 Abs. 2 AsylbLG). Ferner zählen hierzu die Einnahmen gem. §§ 102 ff. SGB X.

REINE AUSGABEN
----------------

Die **reinen Ausgaben** sind definiert als die Differenz zwischen den Ausgaben und Einnahmen.



**B 1 Ausgaben und Einnahmen nach  
Ausgaben an Leistungsberechtigte und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz  
Deutsch  
Beträge**

Lfd.Nr.	Ausgaben nach Hilfearten Einnahmen nach Einnahmearten Reine Ausgaben	Ausgaben an Leistungsberechtigte		
		Einnahmen		
		insgesamt	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
1	Ausgaben insgesamt	1 439 784	987 525	452 259
	Davon für			
2	Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	268 374	228 001	40 373
3	Hilfe zum Lebensunterhalt	214 257	186 582	27 676
4	Hilfe in besonderen Lebenslagen	54 117	41 420	12 697
5	Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)	841 666	549 883	291 782
6	Sachleistungen	329 037	112 257	216 780
7	Wertgutscheine	79 957	56 330	23 627
8	Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	65 399	42 636	22 763
9	Geldleistungen für den Lebensunterhalt	367 272	338 660	28 612
10	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)	291 689	180 593	111 096
11	Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	12 581	8 031	4 550
12	Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)	25 474	21 017	4 457
13	Sachleistungen	9 717	6 789	2 928
14	Geldleistungen	15 757	14 228	1 529
15	Einnahmen insgesamt	87 501	77 505	9 996
	Davon			
16	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	19 276	14 379	4 897
17	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete; sonstige Ersatzleistungen	5 900	5 340	560
18	Leistungen von Sozialleistungsträgern	62 325	57 785	4 539
19	Reine Ausgaben	1 352 283	910 020	442 262

dem Asylbewerberleistungsgesetz 2003  
nach Arten sowie nach Art des Trägers und Form der Unterbringung  
land  
in 1 000 EUR

Davon						Lfd. Nr.
durch örtliche Träger			durch überörtliche Träger			
zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	
1 141 255	891 563	249 692	298 529	95 962	202 567	1
203 938	176 013	27 926	64 436	51 989	12 447	2
158 950	137 600	21 351	55 307	48 982	6 325	3
44 988	38 413	6 575	9 129	3 007	6 122	4
647 042	512 879	134 163	194 623	37 004	157 619	5
185 714	106 201	79 513	143 323	6 056	137 267	6
66 174	54 404	11 770	13 783	1 926	11 857	7
56 737	41 562	15 175	8 662	1 073	7 588	8
338 417	310 711	27 706	28 855	27 949	907	9
257 861	176 807	81 054	33 828	3 785	30 042	10
10 895	7 719	3 175	1 687	312	1 375	11
21 518	18 145	3 373	3 956	2 872	1 084	12
7 832	5 889	1 943	1 885	900	986	13
13 686	12 255	1 431	2 071	1 972	98	14
77 763	70 310	7 453	9 738	7 195	2 544	15
16 747	14 002	2 745	2 529	377	2 152	16
5 676	5 212	464	224	128	96	17
55 339	51 096	4 244	6 985	6 690	296	18
1 063 492	821 253	242 239	288 791	88 767	200 023	19

B 2 Übersicht über die Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2003 nach Bundesländern  
Deutschland

Land	Bruttoausgaben										Reine Ausgaben		je Einwohner 1)
	insgesamt	davon								Einnahmen	insgesamt		
		Leistungen in besonderen Fällen § 2				Grundleistungen § 3	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt § 4	Arbeits- gelegenheiten § 5	Sonstige Leistungen § 6				
		zusammen	davon										
			Hilfe zum Lebensunterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen									
1 000 EUR													
Baden-Württemberg.....	103 442,1	8 518,5	5 401,9	3 116,6	59 362,8	30 741,8	1 617,6	3 201,3	7 095,8	96 346,3	9,02		
Bayern.....	108 266,9	5 917,5	4 255,6	1 661,9	79 277,1	20 168,0	1 939,4	964,9	3 164,0	105 102,9	8,48		
Berlin.....	116 344,9	51 145,9	45 648,9	5 497,1	54 417,8	7 822,9	190,5	2 767,8	6 581,3	109 763,6	32,36		
Brandenburg.....	34 554,5	7 947,0	6 624,5	1 322,5	18 016,6	7 542,4	425,1	623,4	522,6	34 031,8	13,21		
Bremen.....	29 298,1	12 653,4	11 024,4	1 629,0	11 292,8	4 580,4	107,6	663,9	46,8	29 251,3	44,14		
Hamburg.....	62 168,0	8 082,6	6 402,3	1 680,3	39 962,2	11 639,5	-	2 483,8	114,4	62 053,6	35,81		
Hessen.....	147 987,0	47 704,8	39 918,2	7 786,6	72 663,9	24 921,8	448,5	2 248,1	10 368,3	137 618,7	22,60		
Mecklenburg-Vorpommern.....	31 679,4	4 568,5	3 881,8	686,8	19 239,7	6 865,4	582,6	423,2	370,5	31 308,9	18,02		
Niedersachsen.....	152 572,3	41 051,8	34 906,4	6 145,4	77 513,5	29 421,6	1 169,1	3 416,4	14 408,5	138 163,8	17,30		
Nordrhein-Westfalen.....	398 894,0	47 730,8	29 238,4	18 492,3	245 567,2	97 302,8	3 970,3	4 322,9	32 375,8	366 518,2	20,28		
Rheinland-Pfalz.....	55 263,9	3 664,3	2 966,7	697,6	36 816,6	12 256,2	1 245,3	1 281,5	5 455,9	49 808,0	12,28		
Saarland.....	16 434,5	5 041,9	3 974,2	1 067,7	6 844,4	3 724,7	265,4	558,0	1 637,5	14 797,0	13,92		
Sachsen.....	62 532,1	8 541,3	7 006,1	1 535,2	42 400,4	11 068,1	47,1	475,2	611,5	61 920,6	14,29		
Sachsen-Anhalt.....	44 879,4	2 061,3	1 652,0	409,3	33 347,1	8 288,8	44,2	1 138,1	1 183,3	43 696,1	17,23		
Schleswig-Holstein.....	38 592,7	8 134,4	7 086,4	1 048,0	20 748,7	8 725,0	351,9	632,6	3 223,8	35 368,9	12,55		
Thüringen.....	36 873,7	5 609,9	4 269,4	1 340,5	24 194,5	6 619,8	176,8	272,7	340,7	36 533,0	15,33		
Deutschland.....	1 439 783,6	268 373,9	214 257,3	54 116,6	841 665,5	291 689,0	12 581,4	25 473,8	87 500,9	1 352 282,7	16,39		

1) Bevölkerungsstand: Jahresdurchschnitt 2003

# B 3 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Deutschland

Zeitreihe 1994 - 2003

Jahr	Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz insgesamt	Davon		Hilfe zum Lebensunterhalt (§2 AsylbLG)	Grundleistungen (§3 AsylbLG)	Besondere Leistungen
		außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen			
	1	2	3	4	5	6

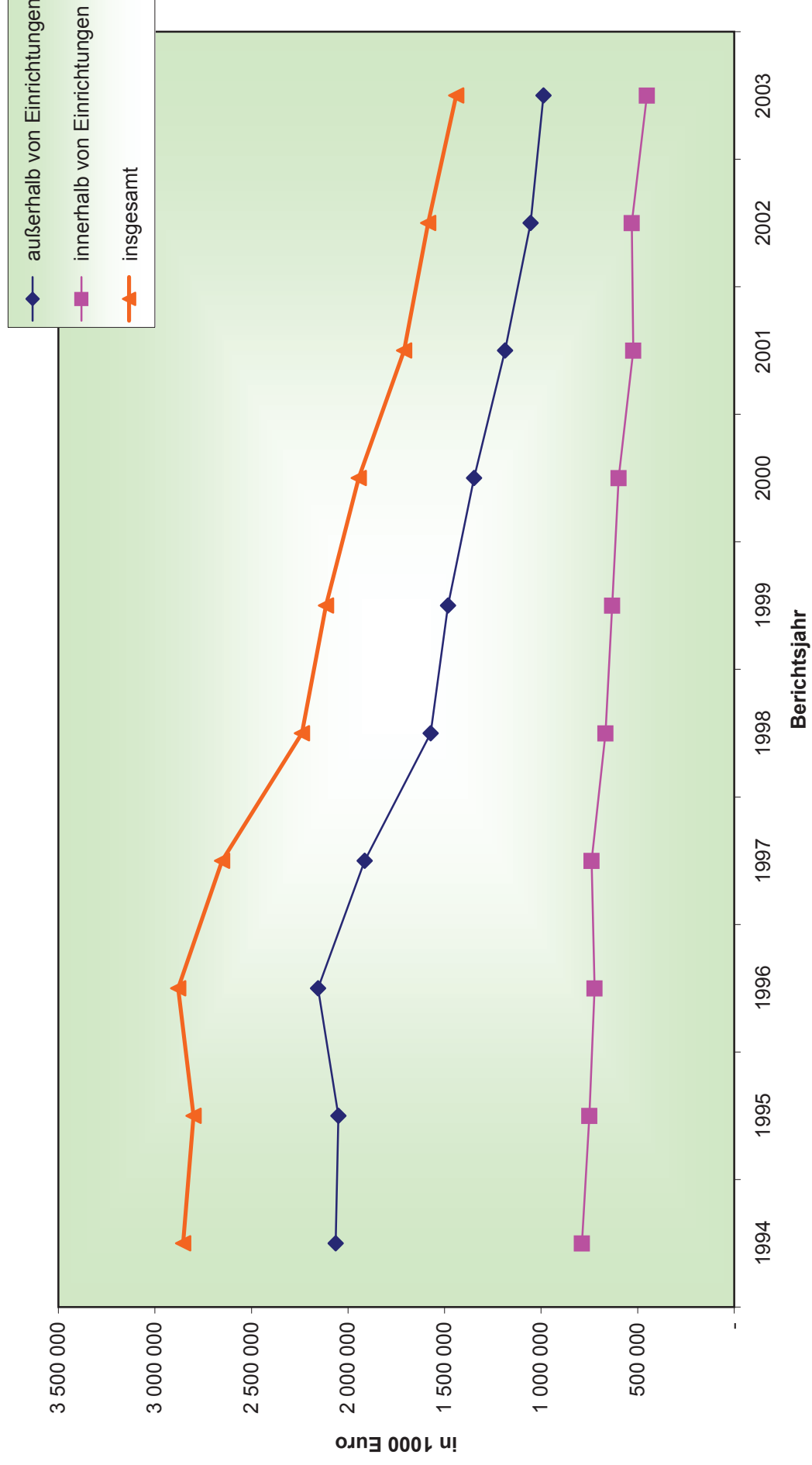
1 000 EUR

1994 .....	2 853 828	2 064 648	789 180	1 727 568	679 521	446 739
1995 .....	2 800 189	2 049 725	750 464	1 724 432	605 477	470 280
1996 .....	2 879 063	2 155 701	723 362	1 704 803	673 311	500 950
1997 .....	2 652 730	1 914 048	738 683	718 710	1 401 938	532 082
1998 .....	2 238 724	1 571 622	667 102	-	1 758 754	479 970
1999 .....	2 114 225	1 481 804	632 421	-	1 647 421	466 803
2000 .....	1 945 207	1 346 836	598 371	146 602	1 340 406	458 199
2001 .....	1 709 579	1 187 161	522 418	249 254	1 037 195	423 130
2002 .....	1 584 665	1 054 406	530 259	225 957	971 461	387 247
2003 .....	1 439 784	987 525	452 259	214 257	841 666	383 861

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1995 .....	- 1,9	- 0,7	- 4,9	- 0,2	- 10,9	+ 5,3
1996 .....	+ 2,8	+ 5,2	- 3,6	- 1,1	+ 11,2	+ 6,5
1997 .....	- 7,9	- 11,2	+ 2,1	- 57,8	+ 108,2	+ 6,2
1998 .....	- 15,6	- 17,9	- 9,7	-	+ 25,5	- 9,8
1999 .....	- 5,6	- 5,7	- 5,2	-	- 6,3	- 2,7
2000 .....	- 8,0	- 9,1	- 5,4	-	- 18,6	- 1,8
2001 .....	- 12,1	- 11,9	- 12,7	+ 70,0	- 22,6	- 7,7
2002 .....	- 7,3	- 11,2	+ 1,5	- 9,3	- 6,3	- 8,5
2003 .....	- 9,1	- 6,3	- 14,7	- 5,2	- 13,4	- 0,9

## B 4 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz



## B 5 Bruttoausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Hilfearten

